

Erfassungsleitfaden zur Erfassung der Barrierefreiheit an ÖPNV-Haltestellen in Baden-Württemberg für die elektronische Fahrplanauskunft mit der App "EYEvis Mobile"

V 1.4, 20.02.2026

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	1
Einführung	10
Bestandteile einer Haltestelle	10
Allgemeine Angaben zur Erstellung von Fotos.....	10
Geräte zur Erfassung vor Ort.....	12
Installation der Erfassungs-App auf dem Erfassungsgerät.....	12
Einmalig wird auf dem Erfassungsgerät die Erfassungsapp installiert.....	12
Vorbereitung für eine tägliche Erfassung.....	13
Hochladen von fertig erfassten Daten	14
Auswahl des nächsten zu erfassenden Bahnhofs/Haltepunkts	15
Erfassungsreihenfolge an einem Bahnhof/Haltepunkt.....	17
Verwaltung und Ergänzung von Objekten.....	17
Zentrale Haltestellenerfassung	20
Gruppe 1. Objektart	22
1.1 Objektart.....	22
Gruppe 2. Haltestelle.....	24
2.1 dyn. Fahrplananzeigetafel?	24
2.2 akustische Ausgabe?	24
2.3 Foto Fahrplananzeigetafel.....	25
2.4 automatische Ansagen?	25
2.5 zentrale Sitze oder Unterstand?.....	25
2.6 Aufstellfläche Rollstuhlf. im Unterstand?.....	26
2.7 Foto Sitze und/oder Unterstand.....	27
2.8 Defibrillator vorhanden?	27

2.9 Beschreibung Lage Defibrillator	28
2.10 Foto Defibrillator	28
2.11 Induktive Höranlage?	29
2.12 Standortbeschreibung induktive Höranlage	29
2.13 Info- oder Notrufsäule	30
2.14 Foto Säule	30
2.15 Weitere Bilder?.....	31
2.16 – 2.18 Weiteres Bild 1-3	31
Gruppe 3. Haltesteig.....	31
3.1 Foto Totale Haltesteig	32
3.2 Haltesteig Pos.	32
3.3 Steigtyp.....	32
3.4 Foto sonstiger Steigtyp.....	38
3.5 Haltesteiglänge in m	39
3.6 Haltebuchtlänge in m	39
3.7 Bodenbelag.....	39
3.8 Hochbord (ab 3,0 cm)?	40
3.9 Hochbordart	42
3.10 Foto Hochbord.....	43
3.11 Bordsteinhöhe in cm	44
3.12 Steigbreite in cm.....	44
3.13 Foto Steigbreite	45
3.14 geringste Steigbreite in cm.....	45
3.15 Foto Engstelle	46
3.16 Längsneigung Haltesteig in Prozent	46
3.17 Querneigung Haltesteig in Prozent	46
3.18 Bodenindikatoren?	46
3.19 Einstiegsbereich Bodenindikatoren?	47
3.20 Foto Einstiegsbereich Bodenindikatoren	47
3.21 Auffindestreifen zum Einstiegsbereich?.....	47
3.22 Foto Auffindestreifen zum Einstiegsbereich	48
3.23 Leitstreifen auf Haltesteig?	48
3.24 Foto Leitstreifen Haltesteig	48
3.25 freie Länge bei 2. Tür in cm	49
3.26 freie Breite bei 2. Tür in cm	49
3.27 Sitze oder Unterstand?.....	50

3.28 Aufstellfläche Rollstuhlfl. im Unterstand?.....	51
3.29 Unterstand: Wände bodennah (max 15 cm)?	53
3.30 Unterstand: Kontrastelemente auf Wände?	54
3.31 Unterstand offiziell?	55
3.32 Foto nicht-offizieller Unterstand.....	56
3.33 Foto Sitze und/oder Unterstand.....	57
3.34 Foto Haltestellenmast	57
3.35 Fahrgastinformationskasten.....	57
3.36 Fahrgastinfo in Höhe 100-160 cm?	58
3.37 Fahrgastinfo barrierefrei erreichbar?.....	58
3.38 Foto Fahrgastinfo nicht barrierefrei erreichbar	58
3.39 Beleuchtung?.....	59
3.40 Abfallbehälter?	59
3.41 Lage innerorts?	59
3.42 Foto Haltesteig von gegenüber	59
3.43 Steig Fahrkartenautomat?.....	59
3.44 Foto Fahrkartenautomat	60
3.45 Pos. Fahrkartenautomat.....	60
3.46 ID Fahrkartenautomat	60
3.47 dynam. Fahrtzielanzeiger	60
3.48 akust. Ausgabe dynam. Fahrzielanzeiger	60
3.49 Foto dynam. Fahrtzielanzeiger	60
3.50 Uhr vorhanden?.....	60
3.51 Foto Uhr.....	60
3.52 automatische Ansagen	61
3.53 Info- od. Notrufsäule	61
3.54 Foto Säule	63
3.55 Anzahl Zuweg-Fotos	63
3.56 – 3.65 Zuweg-Foto 1-10.....	63
3.66 Weitere Bilder?.....	63
3.67 – 3.69 Weiteres Bild 1-3	63
3.70 Notizen zum Steig.....	64
Gruppe 4. Aufzug.....	64
4.1 Objektzustand	64
4.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!	64
4.3 Türbreite in cm	64

4.4 Grundflächen-Länge in cm	64
4.5 Grundflächen-Breite in cm	65
4.6 Beschreibung Verbindung Bereiche	65
4.7 Laufzeit in Sekunden	65
4.8 Foto Aufzug-ID.....	65
4.9 Foto Bedienelemente im Aufzug.....	65
4.10 Foto Störung-Kontaktdaten.....	65
4.11 Foto Aufzug auf Ebene 1	66
4.12 Foto auf Ebene 1 Zuweg 1 zum Aufzug	66
4.13 Weiterer Zuweg vorhanden?.....	66
4.14 Foto auf Ebene 1 Zuweg 2 zum Aufzug	66
4.15 Foto Aufzug auf Ebene 2	66
4.16 Foto auf Ebene 2 Zuweg 1 zum Aufzug	66
4.17 Weiterer Zuweg vorhanden?.....	66
4.18 Foto auf Ebene 2 Zuweg 2 zum Aufzug	66
4.19 Dritte Ebene von Aufzug bedient?	66
4.20 Foto Aufzug auf Ebene 3	67
4.21 Foto auf Ebene 3 Zuweg 1 zum Aufzug	67
4.22 Weiterer Zuweg vorhanden?.....	67
4.23 Foto auf Ebene 3 Zuweg 2 zum Aufzug	67
Gruppe 5. Bike + Ride	67
5.1 Objektzustand	68
5.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!	68
5.3 Typ Anlage	68
5.4 Abstand zwischen 2 Bügeln in cm	72
5.5 Anzahl Stellplätze	72
5.6 überdacht?	72
5.7 beleuchtet?.....	72
5.8 kostenpflichtig?	72
5.9 Betreiber, Kontaktdaten.....	72
5.10 Foto Abstellort.....	72
5.11 Pos. Abstellort	72
5.12 Foto Weg zur Haltestelle/Bussteig	72
5.13 Weg hindernisfrei?	72
5.14 Foto Hindernis-Anfahrt.....	73
5.15 Notiz zur Hindernis-Anfahrt	73

5.16 Notizen zur Fahrradanlage	73
5.17 Besonderheit fotografieren?	73
5.18 Foto Besonderheit	73
Gruppe 6. Engstelle, Umlaufsperr	73
6.1 Objektzustand	74
6.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!	74
6.3 Durchgangsbreite in cm.....	74
6.4 Bewegungsfläche in cm	75
6.5 Foto Engstelle od. Umlaufsperr.....	75
6.6 Foto von Engstelle in eine Richtung	75
6.7 Foto von Engstelle in andere Richtung	75
Gruppe 7. Fahrkartenautomat	76
7.1 Objektzustand	76
7.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!	76
7.3 Foto Fahrkartenautomat	76
7.4 Pos. Fahrkartenautomat.....	76
7.5 ID Fahrkartenautomat	77
7.6 Ticket-Validator?	77
7.7 Foto Ticket-Validator	77
Gruppe 8. Gleisquerung	78
8.1 Objektzustand	78
8.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!	78
8.3 Foto Querung	79
8.4 Foto in eine Richtung.....	79
8.5 Foto in andere Richtung	79
8.6 Beschreibung Verbindung	79
8.7 geringste Breite in cm.....	79
Gruppe 9. Informationsstelle	80
9.1 Objektzustand	80
9.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!	80
9.3 Informationsstellenart.....	81
9.4 stufenfrei erreichbar?.....	81
9.5 Foto Informationsstelle	81
9.6 Foto Öffnungszeiten	81
9.7 Foto Eingang zu Infostelle	81
9.8 Foto Weg zur Infostelle	81

Gruppe 10. Leihfahrradanlage	81
10.1 Objektzustand	82
10.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!	82
10.3 Ausleihart	82
10.4 Notizen zur Ausleihart	82
10.5 Foto Ausleihanlage	82
10.6 Position Ausleihanlage	82
Gruppe 11. Parkplatz.....	83
11.1 Objektzustand	83
11.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!	83
11.3 Foto Parkplatz.....	83
11.4 Öffnungszeiten/Nutzungsbedingungen vorhanden?	83
11.5 Foto Öffnungszeiten (lesbar!).....	84
11.6 Nutzungsbedingungen.....	84
11.7 Foto Nutzungsbedingungen (lesbar!).....	84
11.8 Pos. Parkplatz	84
11.9 öffentlicher Parkplatz?	85
11.10 Eigentümer Parkplatz	85
11.11 Parkplatztyp.....	85
11.12 Parkplatz-Bauart.....	86
11.13 Orientierung Stellplatz.....	87
11.14 Anzahl Plätze insgesamt	87
11.15 Anzahl Behindertenplätze	87
11.16 Foto Behindertenplätze.....	87
11.17 Pos. Behindertenplätze	87
11.18 Länge Behindertenstellplätze in cm	88
11.19 Breite Behindertenstellplätze in cm	88
11.20 Anzahl Frauenstellplätze	88
11.21 Foto Frauenstellplätze	88
11.22 Anzahl Familienstellplätze	88
11.23 Foto Familienstellplätze	88
11.24 Foto Weg zur Haltestelle	88
Gruppe 12. Rampe.....	89
12.1 Objektzustand	89
12.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!	89
12.3 Länge in m	89

12.4 geringste Breite in cm.....	89
12.5 Längsneigung in Prozent.....	89
12.6 Querneigung in Prozent.....	90
12.7 Beschreibung Verbindung Bereiche	90
12.8 Foto Rampe	90
12.9 , 12.11, 12.13 Handlauf links?, Handlauf rechts? & Handlauf mittig?	90
12.10 , 12.12 & 12.14 Zielangabe für Blinde?	90
12.15 Foto von Rampe in eine Richtung	91
12.16 Foto von Rampe in andere Richtung.....	91
Gruppe 13. Rolltreppe.....	91
13.1 Objektzustand	91
13.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!	91
13.3 Fahrtrichtung.....	91
13.4 Laufzeit in sek	92
13.5 Beschreibung Verbindung Bereiche	92
13.6 Foto Rolltreppe.....	93
13.7 Foto Rolltreppen-ID	93
13.8 Foto von Rolltreppe in eine Richtung.....	93
13.9 Foto von Rolltreppe in andere Richtung	93
Gruppe 14. Haltestellenplan	94
14.1 Objektzustand	94
14.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!	95
14.3 Bodenindikator beim / zum Plan?	95
14.4 Ist Plan taktil ertastbar?	95
14.5 akustische Fahrplanausgabe?.....	96
14.6 Foto Haltestellenplan (Nahaufnahme).....	96
14.7 Foto Haltestellenplan mit Umgebung	97
14.8 Position Haltestellenplan.....	97
Gruppe 15. Taxi	97
15.1 Objektzustand	97
15.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!	98
15.3 Foto Taxistand	98
15.4 Pos. Taxistand.....	98
15.5 Foto Weg zur Haltestelle	98
Gruppe 16. Toilette	98
16.1 Objektzustand	98

16.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!	99
16.3 für Rollstuhlfahrer?	99
16.4 Notizen zum lokalen Schlüssel	100
16.5 Öffnungszeiten/Nutzungsbedingungen vorhanden?	100
16.6 Öffnungszeiten / Nutzungsbed. Beschreibung.....	101
16.7 Foto Toilette Öffnungszeiten.....	101
16.8 Foto Toilette Nutzungsbedingungen	101
16.9 Foto Toilette Totale	101
16.10 Foto Zugang Toilette 1.....	101
16.11 Foto Zugang Toilette 2.....	101
Gruppe 17. Treppe, Stufe	102
17.1 Objektzustand	102
17.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!	102
17.3 Anzahl Stufen.....	102
17.4 Stufenhöhe in cm	102
17.5 Beschreibung Verbindung Bereiche	102
17.6 Foto Treppe	103
17.7 , 17.9 & 17.11 Handlauf links?, Handlauf rechts? & Handlauf mittig?.....	103
17.8 , 17.10 & 17.12 Zielangabe für Blinde?	103
17.13 Schieberille für Fahrräder vorhanden?	104
17.14 Treppenlift vorhanden?.....	104
17.15 Treppenlift Stellfläche Länge in cm	105
17.16 Treppenlift Stellfläche Breite in cm	105
17.17 Treppenlift Tragfähigkeit in kg	105
17.18 Foto Treppenlift.....	105
17.19 Foto Zuwege unten in Richtung 1.....	105
17.20 Foto Zuwege unten in Richtung 2.....	105
17.21 Foto Zuwege oben in Richtung 1.....	105
17.22 Foto Zuwege oben in Richtung 2.....	105
Gruppe 18. Verkaufsstelle	106
18.1 Objektzustand	106
18.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!	106
18.3 Verkaufsstellenart	107
18.4 stufenfrei erreichbar?.....	107
18.5 Foto Fahrkartenverkaufsstelle	107
18.6 Foto Öffnungszeiten	107

18.7 Foto Eingang zu Verkaufsstelle.....	107
18.8 Foto Weg zur Verkaufsstelle	107
Gruppe 19. Weg, Unterführung, Überführung.....	107
19.1 Objektzustand	107
19.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!	108
19.3 Wegart.....	108
19.4 beleuchtet?.....	108
19.5 Länge in m	108
19.6 geringste Breite in cm.....	108
19.7 überdacht?	108
19.8 geringste Höhe in cm.....	108
19.9 Längsneigung in Prozent.....	109
19.10 Querneigung in Prozent.....	109
19.11 Beschreibung Verbindung Bereiche	109
19.12 Foto Weg	109
19.13 Foto von Weg in eine Richtung	109
19.14 Foto von Weg in andere Richtung.....	109
Gruppe 20. Notiz	109
20.1 Zu welcher Objektart?	109
20.2 Notizinhalt	109
20.3 Notiz-Bilder?	110
20.4 – 20.6 Notiz-Bild 1-3	110

Einführung

In diesem Erfassungsleitfaden wird beschrieben, wie vor Ort an den ÖPNV-Haltestellen die Daten erfasst werden, die gemäß dem Förderprogramm 2020 zu erfassen sind.

Die Daten an sich werden verbindlich in der "[Anlage Technische Richtlinie](#)" zum [Förderprogramm Erfassung der Barrierefreiheit an ÖPNV-Haltestellen in Baden-Württemberg für die elektronische Fahrplanauskunft](#) definiert.

Zur Unterstützung bei der Erhebung der Daten vor Ort stellt die NVBW den Stadt- und Landkreisen sowie für in deren Auftrag tätige Unternehmen eine Erfassungs-App kostenlos zur Verfügung. Diese App ist zwingend zu verwenden, sofern in der Bewilligung zum Förderantrag keine Alternative genannt, oder in vorab getroffenen Vereinbarungen keine Alternative bestimmt wurde.

Dieser Erfassungsleitfaden konzentriert sich auf die Erfassung der Haltestellen im ÖPNV-Verkehr, also Bushaltestellen. Für den SPNV-Verkehr, also die Erhebung von Haltepunkten und Bahnhöfen ist ein separater Leitfaden verfügbar.

Bestandteile einer Haltestelle

Eine "Haltestelle" umfasst einen oder mehrere "Haltesteige". Ein Haltesteig ist der konkrete Ort, an dem Fahrgäste in den Bus ein- und aussteigen und an dem eine entsprechende Infrastruktur vorhanden ist: ein Hochbord, ein Wartebereich, der Haltestellenmast, etc. In jedem Fall sollte der Haltestellenmast vorhanden sein, andere Elemente sind ggfs. vorhanden oder fehlen auch.

Alle Haltesteige mit identischem Namen bilden zusammen die Haltestelle. Zur Haltestelle übergeordnet, d.h. steigunabhängig, sollen auch Daten erhoben werden. Hier geht es um zentral verfügbare Elemente wie z.B. Park & Ride-Parkplätze oder eine elektronische Fahrplantafel, die alle aktuellen Fahrten an allen Steigen anzeigt.

Darüber hinaus sollen auch die Wege vom öffentlichen Wegenetz zu den Haltesteigen sowie die Wege zwischen den Steigen erhoben werden.

Die Reihenfolge der Erhebung vor Ort orientiert sich an den bisher durchgeführten Erfassungserfahrungen. Davon kann abgewichen werden, es ist aber wichtig, dass alle Steige und die zentralen Elemente der Haltestelle am Ende vollständig erhoben wurden.

Allgemeine Angaben zur Erstellung von Fotos

Neben der Erhebung von Sachdaten vor Ort sollen auch einige Fotos erstellt werden. Diese helfen anderen Bearbeitern im Nachhinein, die Sachdaten zu prüfen und vor allem die örtliche Lage der Elemente feststellen zu können.

Es gelten folgende Vorgaben zum Erstellen der Fotos:

- in der Erfassungs-App wird jeweils angegeben, von welchem Element ein Foto zu erstellen ist. Dieses soll dann dementsprechend das gewünschte Element zusammen mit seiner näheren Umgebung darstellen. Generell ist darauf zu achten, dass die Elemente **mit Ausnahme der Bodenindikatoren, sowie Schilder von Öffnungszeiten und Nutzungsbedingungen** (die auf dem Foto gelesen können werden müssen) wenn möglich

immer aus ein paar Metern Entfernung fotografiert werden, um für die späteren Bearbeiter einen geographischen Bezug herzustellen

- es ist unbedingt darauf zu achten, dass die Fotos **im Querformat** aufgenommen werden.
- vor dem Aufnehmen des ersten Fotos ist darauf zu achten, dass in den Einstellungen des Erfassungsgeräts (das Gerät auf dem die Erfassungs-App installiert wird, ein Tablet oder Handy) die "Standortinformation" aktiv ist bzw. sonst zu aktivieren ist. Damit wird sichergestellt, dass im Foto auch die Position des Aufnahmegeräts erfasst wird. Dies hilft bei der Qualitätskontrolle und ist verpflichtend zu verwenden.
Beachten Sie, dass die Standortinformationen nicht das erste Mal während der Erfassung an Orten eingeschaltet werden sollte, an denen der GPS-Empfang schlecht oder sogar gar nicht vorhanden ist. Dies würde dazu führen, dass den ersten Fotos Koordinaten vom letzten Standort des Erfassungsgeräts mit eingeschalteter Standortinformation zugeordnet würden.
- generell ist darauf zu achten, dass möglichst keine, bzw. so wenig wie möglich Personen aufgenommen werden. Wenn Fahrgäste auf den nächsten Bus warten, sollten erst andere Daten erhoben werden. Kommt man hingegen an einen Steig, an dem keine Personen warten, empfiehlt es sich, die notwendigen Fotos ggfs. vorzeitig zu erstellen, damit man später nicht unnötig warten muss. Sind auch nach einiger Wartezeit noch eine oder mehrere Personen im Zielbereich des Fotos, sollten die Personen gebeten werden, ob sie sich nicht für die kurze Dauer der Fotos aus dem Aufnahmebereich entfernen können. Sollte auch das fehlschlagen, können im Einzelfall trotzdem Fotos inkl. Menschen erstellt werden. Die Gesichter werden im Nachhinein verpixelt, werden also nicht im Internet veröffentlicht. Darauf ist bei Nachfragen auch hinzuweisen.
- wenn mehr Fotos aufgenommen werden, als in der Erfassungssapp gefordert, ist die normale Fotofunktion des Erfassungsgeräts zu verwenden. Stellen Sie auch in diesem Fall sicher, dass in den Einstellungen des Erfassungsgeräts die "Standortinformation" aktiv ist. Zusätzlich sollte in den Fotoeinstellungen auch die Verwendung des aktuellen Datums und der Uhrzeit aktiv sein.
Als erstes Foto sollte nochmal der Haltesteig fotografiert werden, damit die späteren Bearbeiter herausfinden können, zu welcher Haltestelle oder zu welchem Haltesteig zusätzliche Fotos gemacht wurden.
Die Aufnahmequalität von Fotos außerhalb der Erfassungssapp sollte mindestens 1500 * 1000 Pixel betragen.

Geräte zur Erfassung vor Ort

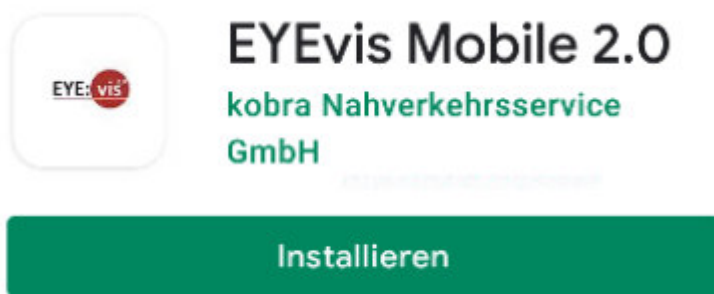
- Tablet, optimal mit einem Stift z.B. Samsung Galaxy S6 Lite mit LTE-Modul¹. Alternativ geht auch ein Handy. Unterstützt werden Android und iOS.
- Messrad, eichfähig, z.B. ². Ein langes Maßband 8m lang geht auch im Notfall, ist aber umständlicher in der Nutzung.
- Meterstab (2m oder 3m)
- digitale Wasserwaage, mind. 1m lang, z.B. ³. Alternativ geht auch eine entsprechende Neigungsmesser-App im Erfassungs-Tablet oder -Handy, allerdings wird dann auch eine 1m lange, gerade Unterlage (z.B. normale Wasserwaage) benötigt.
- Kompass, bzw. eine entsprechende App
- Warnweste

Installation der Erfassungs-App auf dem Erfassungsgerät

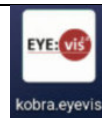
Einmalig wird auf dem Erfassungsgerät die Erfassungssapp installiert.

Die Erfassungs-App heißt "EYEvis Mobile" und wird von der NVBW bereitgestellt. Kontaktaufnahme bitte via Mail an bfrk@nvbw.de.

Gehen Sie für Android in den "Play Store" des Geräts. Suchen Sie dann nach "EYEvis Mobile" und installieren Sie die Software "EYEvis Mobile 2.0".



Danach können Sie die Software direkt über den Button "Öffnen" starten oder später über das Icon.



¹ <https://www.conrad.de/de/p/samsung-galaxy-tab-s6-lite-lte-android-tablet-26-4-cm-10-4-zoll-64-gb-gsm-2g-umts-3g-lte-4g-wifi-grau-android-10-2253848.html>

² https://www.amazon.de/Professional-Measuring-Construction-Vermessungs-Rolltachos/dp/B007QFKK5M/ref=pd_vtp_60_1/257-8983851-8398168?_encoding=UTF8&pd_rd_i=B007QFKK5M&pd_rd_r=90db1d94-819e-453a-81cd-76e0045cfaa9&pd_rd_w=XKxiD&pd_rd_wg=d21Lz&pf_rd_p=e29d2ee9-9c76-4856-9b56-5b40f0d09962&pf_rd_r=XSD5RMPMV2DZMKNK0VTEJ&psc=1&refRID=XSD5RMPMV2DZMKNK0VTEJ

³ https://www.amazon.de/dp/B008DI0U74/ref=twister_B078KVRJP5?_encoding=UTF8&psc=1

Nach dem ersten Start geben Sie bitte Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein.

kobra Nahverkehrsservice

EYE:vis 2 Mobile

Den Account erhalten Sie von Ihrem technischen Ansprechpartner für die Datenerfassung.

Benutzername

Passwort

EINLOGGEN

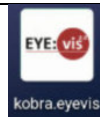
[Datenschutz](#)

Wenn Sie selbst der technische Ansprechpartner sind, kontaktieren Sie Herrn Hantsch von der NVBW per E-Mail patrick.hantsch@nvbw.de.

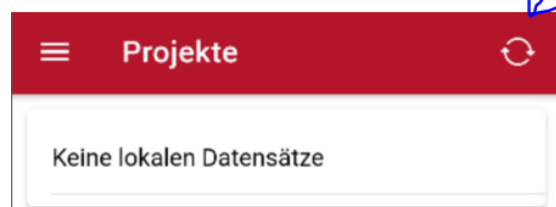
Vorbereitung für eine tägliche Erfassung

Vor der täglichen Erfassung sollten Sie prüfen, ob neue Erfassungsprojekte vorliegen.

Starten Sie die Erfassungs-App.

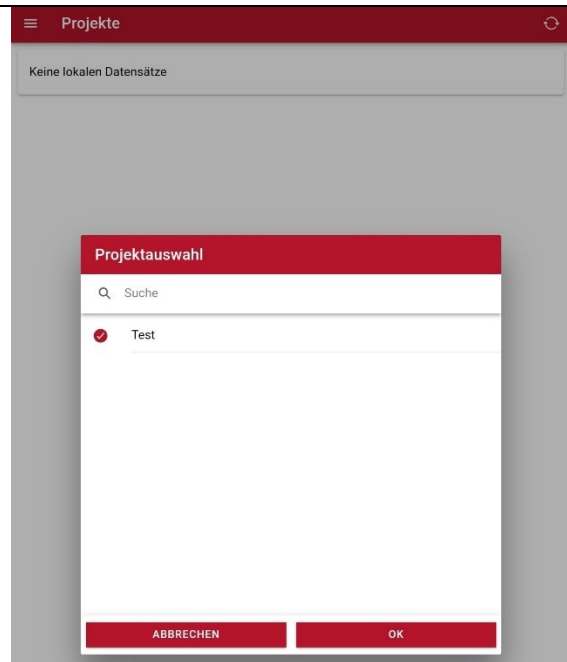


Klicken Sie rechts oben auf das Aktualisieren-Icon



Dann werden ggfs. fertig erfasste Objekte hochgeladen und danach geprüft, ob Sie neue Erfassungsprojekte zugewiesen bekommen haben. Es erscheint in diesem Fall die Projektauswahl, bei der Sie entscheiden können, welche Ihnen zugewiesenen Projekte Sie auf das Erfassungsgerät herunterladen möchten.

Ggfs. werden auch einfach alle Ihnen zugewiesenen Projekte automatisch auf das Erfassungsgerät heruntergeladen.

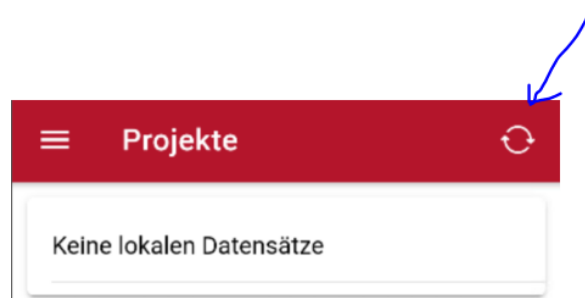


Hochladen von fertig erfassten Daten

Wenn auf dem Erfassungsgerät eine mobile Datenübertragung möglich ist (fragen Sie ggfs. Ihren technischen Ansprechpartner), dann empfehlen wir das Hochladen von erfassten Daten am Ende der kompletten Erfassung zu einer Bushaltestelle. Dann dauert das Hochladen i.d.R. wenige Minuten. Sollte keine ausreichende Bandbreite festgestellt werden, werden Sie gefragt, ob Sie die Erfassungsdaten mit oder ohne Bilder hochladen möchten. Hier empfiehlt es sich sicherheitshalber ohne Bilder hochzuladen und diese dann später über eine WLAN-Verbindung nachzuladen, um Fehler beim Hochladen der Bilder zu vermeiden.

Wenn Sie gar keine mobile Datenübertragung durchführen können, sollten Sie erst am Ende der Erfassung, wenn Sie wieder im Büro oder im Homeoffice sind, die komplette Erfassung über eine WLAN-Verbindung hochladen.

Zum Hochladen komplett erfasster Daten
Klicken Sie auch nach der Erfassung wieder
rechts oben auf das Aktualisieren-Icon

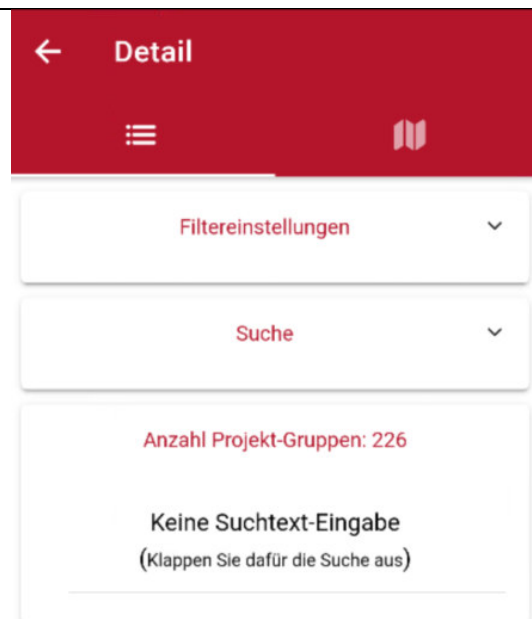


Auswahl des nächsten zu erfassenden Bahnhofs/Haltepunkts

Wählen Sie zunächst ein Erfassungsprojekt aus.



Jetzt können Sie entweder über Filtereinstellungen bis zu einer Liste aller Haltestellen in einer Gemeinde kommen oder alternativ über Suche direkt einen Haltestellenamen eingeben.



Eingrenzung über Filtereinstellungen

Nach dem Klicken auf "Filtereinstellungen" klicken Sie nacheinander die zwei Felder

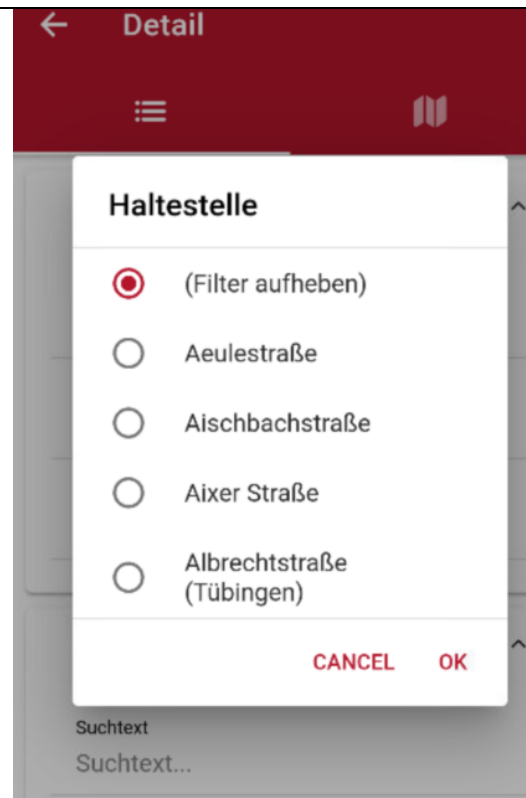
Landkreis (entspricht bei uns der **Gemeinde**)

und

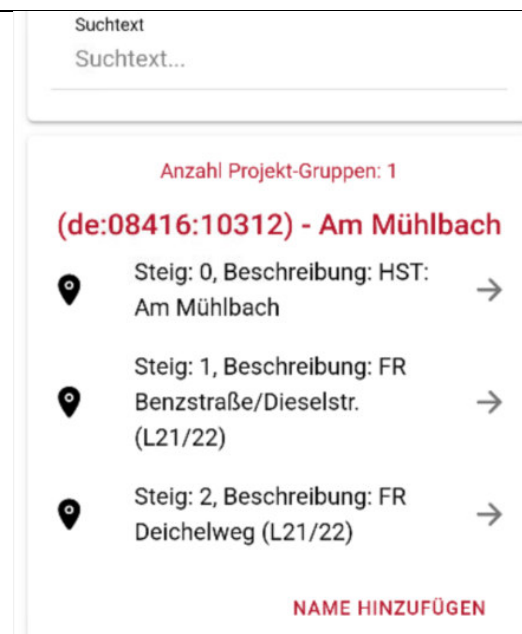
Gemeinde (entspricht bei uns dem **Ortsteil**)

an und wählen die zutreffen Gemeinde und den Ortsteil aus.

Wenn Sie dann auf "Haltestelle" klicken, erhalten Sie alle Haltestellen in der Gemeinde zur Auswahl und wählen die zu Erfassende aus.



Wenn Sie dann nach unten scrollen, sehen Sie die ausgewählte Haltestelle.



Erfassungsreihenfolge an einem Bahnhof/Haltepunkt

Die Reihenfolge der Erfassung an einer Haltestelle ist frei wählbar.

Empfohlen wird aber die Vorgehensweise

- zentrale Haltestellenerfassung ("Steig: 0")
- Erfassung der einzelnen Bussteige
- Erfassung weiterer Objekte, z.B. Fahrradabstellanlage
- Erfassung der sonstigen Wege vom öffentlichen Wegenetz zur Haltestelle, oder zu zentralen Objekten (Toiletten, elektronische Fahrplananzeigetafeln, etc.)

Verwaltung und Ergänzung von Objekten

Nach der Auswahl einer Haltestelle im vorherigen Abschnitt sehen Sie die zu erfassenden Steige.

Das Marker-Icon  ist schwarz, wenn der entsprechende Steig noch nicht oder noch nicht vollständig erfasst wurde.

(de:08136:1923) - Onatsfeld Abzw.



Steig: 0, Beschreibung: HST: Onatsfeld Abzw. →



Steig: 2, Beschreibung: Ri. Northwest (Treppach) →



Steig: 1, Beschreibung: Ri. Südost (Affalterried) →

NAME HINZUFÜGEN

Wenn Sie einen Steig vollständig erfasst haben, wird das Marker-Icon grün und die Daten für den Steig werden beim nächsten Klick auf Aktualisieren hochgeladen und stehen nicht mehr zur weiteren Bearbeitung zur Verfügung.

(de:08136:1923) - Onatsfeld Abzw.



Steig: 0, Beschreibung: HST: Onatsfeld Abzw. →



Steig: 2, Beschreibung: Ri. Northwest (Treppach) →



Steig: 1, Beschreibung: Ri. Südost (Affalterried) →

NAME HINZUFÜGEN

Die zentrale Haltestellenerfassung führen Sie immer mit "Steig: 0" durch und der Beschreibungstext fängt mit "HST:" an.

(de:08136:1923) - Onatsfeld Abzw.



Steig: 0, Beschreibung: HST: Onatsfeld Abzw. →

Darunter werden die zu erfassenden Steige aufgelistet, hier im Beispiel sind es Steig 1 und Steig 2.

(Wenn Sie vor Ort einen der angezeigten Steige nicht finden, lassen Sie es einfach unbearbeitet.)

(de:08136:1923) - Onatsfeld Abzw.



Steig: 0, Beschreibung: HST: Onatsfeld Abzw. →



Steig: 2, Beschreibung: Ri. Northwest (Treppach) →



Steig: 1, Beschreibung: Ri. Südost (Affalterried) →

NAME HINZUFÜGEN

Wenn Sie vor Ort einen weiteren Steig oder ein weiteres Objekt vorfinden, das nicht in der Liste angezeigt wird, so können Sie über **NAME HINZUFÜGEN** ein(en) Objekt/Steig hinzufügen.

(de:08136:1923) - Onatsfeld Abzw.

Steig: 0, Beschreibung: HST: Onatsfeld Abzw.	→
Steig: 2, Beschreibung: Ri. Nordwest (Treppach)	→
Steig: 1, Beschreibung: Ri. Südost (Affalterried)	→

NAME HINZUFÜGEN

Bitte lassen Sie die Felder

Name

und

DHID

unverändert!

Im Feld "Steig" geben Sie dann einen entsprechenden Kurznamen ein, aus dem der Typ des Objekts ersichtlich wird, z.B. "P+R 1" für einen Parkplatz oder "B+R 1" für eine Fahrradanlage. Bei Haltesteigen sind die Kurznamen fortlaufend durchnummeriert. Geben Sie hier einfach die nächstgrößere Nummer an (wenn z.B. schon die Steige 1 und 2 vorhanden sind, geben Sie hier einfach "3" an).

Im Feld "Beschreibung" geben Sie dann für einen Haltesteig entweder eine kurze Beschreibung (max. 30 Zeichen) an (z.B. "Richtung XY"), damit der Steig zugordnet/identifiziert werden kann, oder bei anderen Objekten eine kurze Beschreibung, mithilfe derer das Objekt eindeutig identifizierbar ist, wie z.B. "Parkplatz westlich der Haltestelle".

Klicken Sie auf "Speichern".

Neue Haltestelle hinzufügen ×

Allgemein

Name

Onatsfeld Abzw.

DHID

de:08136:1923

Steig

Beschreibung

SPEICHERN

Danach können Sie das erstellte Objekt in der Liste angezeigt sehen.

(de:08136:1923) - Onatsfeld Abzw.

	Steig: 0, Beschreibung: HST: Onatsfeld Abzw.	→
	Steig: 3, Beschreibung: Richtung XY	→
	Steig: 2, Beschreibung: Ri. Nordwest (Treppach)	→
	Steig: 1, Beschreibung: Ri. Südost (Affalterried)	→

NAME HINZUFÜGEN

Objekte, die an einer Haltestelle gefunden werden können und zusätzlich erfasst werden sollten sind:

- Aufzug (sehr selten)
- Fahrradabstellanlage (Bike + Ride)
- Engstelle, Umlaufsperre
(ein Weg ist weniger als 120cm breit)
- Fahrkartenautomat
(über einen einzelnen Automaten hinaus, der am Haltesteig erfasst wird)
- Informationsstelle (sehr selten an ZOBs)
- Leihfahrradanlage
(z.B. RegioRad Stuttgart, andere lokale Ausleihmöglichkeiten)
- Parkplatz
- Rampe
- Rolltreppe (sehr selten)
- Stationsplan (sehr selten an ZOBs)
- Taxistand (sehr selten)
- Toilette
- Treppe, Stufe
- Verkaufsstelle (sehr selten an ZOBs)
- Weg, Unterführung, Überführung

Zentrale Haltestellenerfassung

Sie haben in EYEvis eine konkrete Haltestelle ausgewählt und sehen die Liste der Objekte dazu.

Wenn Sie den Steig "Steig: 0" angeklickt haben, erscheint die Erfassungsmaske.

The screenshot shows the EYEvis interface for a specific stop. The header bar is red and contains a back arrow, the location name 'Zeller Straße (Steig: 0 - Beschreibung: Ri Wollmatingen, Konstanz Bahnhof)', and a warning icon. Below the header is a list of object types, each in a white box with a red label and a dropdown arrow:

- 1. Objektart
- 2. Haltestelle
- 3. Haltesteig
- 4. Haltesteig Zuweg 1
- 5. Haltesteig Zuweg 2
- 6. Aufzug
- 7. Bike+Ride
- 8. Engstelle, Umlaufsperr
- 9. Fahrkartenautomat

Da Sie damit das zentrale Haltestellenobjekt ausgewählt haben, gehen Sie als erstes zur ersten Gruppe "1. Objektart" und wählen dort im Feld "1.1 Objektart" in der Liste "Haltestelle" aus und bestätigen Sie mit "OK".

The screenshot shows the EYEvis interface with the '1.1 Objektart' selection dialog open. The dialog has a white background and a red header with the title '1.1 Objektart'. It contains a list of radio button options:

- ☐ (Keine Auswahl)
- ☒ Haltestelle
- ☐ Haltesteig
- ☐ Aufzug
- ☐ Bike+Ride
- ☐ Engstelle, Umlaufsperr

At the bottom of the dialog are two buttons: 'CANCEL' and 'OK'.

Danach suchen Sie die passende Gruppe "Haltestelle" und füllen Sie diese aus.

Sie können stattdessen auch rechts oben auf das Warndreieck-Icon klicken .

Nach dem Klick auf das Icon wird der Bildschirm auf das nächste auszufüllende Feld ausgerichtet (das Feld wird dann ganz oben am Rand des Bildschirms angezeigt).

Solange das Warndreieck-Icon sichtbar ist, haben Sie das Objekt noch nicht vollständig erfasst und können damit das erste nicht ausgefüllte Eingabefeld finden.

Die Fragen zur Erfassung an der Haltestelle werden in der Reihenfolge beschrieben, wie sie in der EYEvis-App vorkommen.

Im Nachfolgenden werden alle Fragen in den jeweiligen Bereichen einzeln erklärt. Einige Fragen stehen in Abhängigkeiten zu vorherigen Fragen und werden nur bei bestimmter Auswahl in den vorherigen Fragen überhaupt erst in der App angezeigt (z.B. erscheint die Frage 3.20 "Foto Einstiegsbereich Bodenindikatoren" nur wenn Frage 3.19 "Einstiegsbereich Bodenindikatoren?" mit "Ja" beantwortet wurde).

Gruppe 1. Objektart

Wenn in der Erfassungs-App EYEVIS ein Bahnhof/Haltepunkt ausgewählt wurde, wird Ihnen die unten abgebildete Erfassungsmaske angezeigt.

Klappen Sie zuerst den Abschnitt "1. Objektart" auf, dort erscheint der einzige Eintrag:

1.1 Objektart

Nach Auswahl dieses Merkmals erscheint der folgende Dialog:

The screenshot shows the EYEVIS app interface. At the top, a red header bar contains the text "Zeller Straße (Steig: 0 - Beschreibung: Ri Wollmatingen, Konstanz Bahnhof)" and a back arrow. Below the header, a list of sections is visible: "1. Objektart", "1.1 Objektart", "7. Bike+Ride", and "8. Engstelle, Umlaufsperr". A white dialog box is open over the "1.1 Objektart" section. The dialog has the title "1.1 Objektart" and contains five radio button options: "(Keine Auswahl)", "Haltestelle" (which is selected), "Haltesteig", "Aufzug", and "Bike+Ride". At the bottom of the dialog are two buttons: "CANCEL" and "OK".

Je nachdem welche Objektart ausgewählt wird, werden alle der Objektart zugeschriebenen Bereiche aktiv und alle anderen inaktiv, auch wenn diese nach wie vor sichtbar bleiben.

Wird zum Beispiel "Haltesteig" ausgewählt, ist der Bereich "2.Haltestelle" zwar noch sichtbar, allerdings erscheinen die dazugehörigen Fragen nicht mehr beim Versuch den Bereich aufzuklappen:

The screenshot shows a mobile application interface with a red header bar. The header contains a back arrow, the text 'Zeller Straße (Steig: 0 - Beschreibung: Ri Wollmatingen, Konstanz Bahnhof)', and a warning icon. Below the header is a list of object types, each with a number, a label, and a chevron icon. The second item, '2. Haltestelle', is highlighted with a blue circle. The first item, '1. Objektart', is expanded, showing a sub-item '1.1 Objektart Haltesteig'.

Objektart	Icon
1. Objektart	^
1.1 Objektart Haltesteig	▼
2. Haltestelle	^
3. Haltesteig	▼
4. Haltesteig Zuweg 1	▼
5. Haltesteig Zuweg 2	▼
6. Aufzug	▼
7. Bike+Ride	▼
8. Engstelle, Umlaufsperr	▼

Gruppe 2. Haltestelle

Mithilfe dieser Gruppe wird die zentrale Haltestellenerfassung durchgeführt (für mehr Informationen s. "Zentrale Haltestellenerfassung"). Die Fragen hier beziehen sich alle auf die Haltestelle als Gesamtes (alle Haltesteige zusammen). Fragen zu vorhandenen Objekten beziehen sich immer auf eine zentrale, steig-übergeordnete Verfügbarkeit, d.h. bei Sitzmöglichkeiten z.B., dass diese nicht für Fahrgäste, die an einem bestimmten Steig warten, vorgesehen sind, sondern für alle Fahrgäste, die die Haltestelle nutzen.

Hinweis zu Abhängigkeiten: Überall wo kein Vermerk vorhanden ist, erscheinen die Fragen, wenn bei Frage 1.1 Objektart "Haltestelle" ausgewählt wurde.

2.1 dyn. Fahrplananzeigetafel?

Geben Sie an, ob es an der Haltestelle eine dynamische Fahrplananzeigetafel gibt. Hierunter ist eine elektronische Anzeigetafel zu verstehen, die zentral an einer Haltestelle (meist bei einem ZOB) vorhanden ist und die alle Abfahrten und evtl. auch Ankünfte aller Bussteige darstellt.

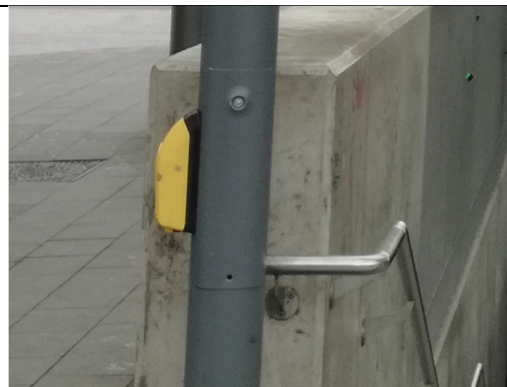


2.2 akustische Ausgabe?

Erscheint abhängig von Frage 2.1 dyn. Fahrplananzeigetafel? (falls ja)

Geben Sie an, ob es einen Taster am Mast der Anzeigetafel oder in der Nähe gibt, der betätigt werden kann, damit der Inhalt der Tafel vorgelesen wird.

Die Taster sehen meist so aus, wie die Taster an einer Fußgängerampel.



2.3 Foto Fahrplananzeigtabel

Erscheint abhängig von Frage 2.1 dyn. Fahrplananzeigtabel? (falls ja)

Erstellen Sie ein Foto, auf dem die Anzeigtabel, ihre Position, ggfs. der Taster und der Zugang zur Tafel sichtbar sind.



2.4 automatische Ansagen?

Geben Sie hier an, ob bei Ankünften und Abfahrten regelmäßig eine akustische Information hörbar ist.

Dies kommt eher selten und bevorzugt an ZOBs vor.

2.5 zentrale Sitze oder Unterstand?

Geben Sie an, ob es **zentral**, **bzw. für die Haltestelle übergeordnet** Sitz- und / oder Unterstandsmöglichkeiten gibt.

Hier bitte keine Steig-bezogenen Sitzgelegenheiten / Unterstände erfassen.

Diese Frage ist noch nicht vollständig beschrieben.

2.6 Aufstellfläche Rollstuhl f. im Unterstand?

Erscheint abhängig von Frage 2.5 zentrale Sitze oder Unterstand? (nur wenn ein Unterstand oder ein Unterstand und Sitzplätze vorhanden sind)

Geben Sie hier an, ob es eine freie Aufstellfläche für Rollstuhlfahrer im Unterstand gibt.



Wählen Sie:

1,5*1,5m frei, nicht vor Infokasten

Wenn im Unterstand ein freier Bereich von 1,5m x 1,5m für einen Rollstuhlfahrer frei nutzbar ist, ohne Einschränkungen durch einen Sitzplatz, eine Wand, Pfosten etc. und es mindestens einen solchen Bereich gibt, der **nicht vor einem Fahrgastinformationskasten** liegt.

1,5*1,5m frei, vor Infokasten

Wenn im Unterstand ein freier Bereich von 1,5m x 1,5m für einen Rollstuhlfahrer frei nutzbar ist, ohne Einschränkungen durch einen Sitzplatz, eine Wand, Pfosten etc., es aber nur solch einen Bereich gibt, der **vor einem Informationskasten** liegt.

Fläche zu klein

Wenn kein ausreichend großer freier Bereich von mindesten 1,5m x 1,5m im Unterstand vorhanden ist.

Wenn der Zugang zum Unterstand so wie in dem zweiten Bild unten **weniger als 120cm breit** ist, ist dies als eigenes Objekt der Objektart "**Engstelle**" zu erfassen.





2.7 Foto Sitze und/oder Unterstand

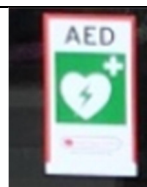
Erscheint abhängig von Frage 2.5 zentrale Sitze oder Unterstand? (immer, außer wenn weder ein Unterstand noch Sitzplätze vorhanden sind)

Erstellen Sie hier ein Foto auf dem die Sitze und/oder der Unterstand komplett, sowie ebenfalls deren/dessen nähere Umgebung, zu sehen sind.

2.8 Defibrillator vorhanden?

Geben Sie hier an, ob es einen Defibrillator in der Nähe der Haltestelle gibt.

Schauen Sie sich **im direkten Umfeld** des Bahnhofs/Haltepunkts, sowie, falls vorhanden, im Bahnhofsgebäude um, ob Sie einen Hinweis auf einen Defibrillator finden. Rechts wird ein entsprechendes Hinweisschild gezeigt. **Halten Sie aber zwingend auch generell Ausschau nach Defibrillatoren und nicht nur nach diesem Hinweisschild.**



Defibrillatoren werden öfters in

-
- öffentlichen Gebäuden, wie Rathaus, Feuerwehrgebäude, andere öffentliche Ämter
 - Apotheken
 - Arztpraxen
 - Vereinsgebäuden

angebracht.

2.9 Beschreibung Lage Defibrillator

Erscheint abhängig von Frage 2.8 Defibrillator vorhanden? (falls ja)

Beschreiben Sie textuell die Lage des Defibrillators, z.B. "an Außenwand des Gebäudes der Freiwilligen Feuerwehr Horb".

2.10 Foto Defibrillator

Erscheint abhängig von Frage 2.8 Defibrillator vorhanden? (falls ja)

Erstellen Sie ein Foto von der Position des Defibrillators mit seiner Umgebung.

Es wird **keine Nahaufnahme** benötigt.



2.11 Induktive Höranlage?

Geben Sie an, ob es eine induktive Höranlage an der Haltestelle gibt.

Bei ZOBs könnte es sein, dass eines der nachfolgenden Bilder vorhanden ist:



(Quellenhinweise zu den Bildern: www.fh-erfurt.de/vt/projekte/innoregio/ und www.vhs.at)

Sollten Sie eines dieser Bilder finden, beantworten Sie diese Frage mit "Ja", ansonsten mit "Nein".

2.12 Standortbeschreibung induktive Höranlage

Erscheint abhängig von Frage 2.11 Induktive Höranlage? (falls ja)

Wenn Sie eines der Zeichen für eine induktive Höranlage vorgefunden haben, beschreiben Sie hier bitte in Textform, wo sich das entsprechende Hinweis-Zeichen, bzw. die Höranlage befindet.

2.13 Info- oder Notrufsäule

Geben Sie an, ob es eine Info- und/oder Notrufsäule an der Haltestelle gibt.

An einer Info- oder Notrufsäule kann sich eine reisende Person informieren oder im Notfall um Hilfe rufen.



Quellhinweise: Fotos 1 und 2 (von links nach rechts) NVBW-Aufnahmen, Foto 3 www.rmv.de

2.14 Foto Säule

Erscheint abhängig von Frage 2.13 Info- oder Notrufsäule Info- oder Notrufsäule (immer, außer wenn gar keine Säule vorhanden ist)

Erstellen Sie hier ein Foto der Info- und/oder Notrufsäule **mit** der **Umgebung**, damit deren Position nachvollziehbar ist. Die bei Frage 2.13 gezeigten Fotos 1 und 2 zeigen z.B. nur einen Teil der zu erstellenden Fotos (zu wenig/keine Umgebung).

2.15 Weitere Bilder?

Wenn Ihnen weitere Besonderheiten bzgl. des zentralen Haltestellenbereichs auffallen, die Sie fotografieren möchten, dann können Sie dies hier machen. Geben Sie hier an, ob Sie entweder keines oder bis zu drei zusätzliche Fotos aufnehmen wollen.

Sie können z.B. geeignete Straßenquerungen für mobilitätseingeschränkte Personen in der Nähe der Haltestelle aufnehmen (z.B. Fußgängerüberwege mit Ampel, Zebrastreifen oder andere).

Sie können aber auch zu beliebigen anderen Themen Fotos aufnehmen, die Ihnen aufgefallen sind.

2.16 – 2.18 Weiteres Bild 1-3

Erscheint abhängig von Frage 2.15 Weitere Bilder? (je nach Auswahl)

Erstellen Sie hier die Fotos entsprechend der gewünschten, in Frage 2.15 angegebenen Anzahl Fotos.

Gruppe 3. Haltesteig

In dieser Gruppe werden Haltesteige einer Haltestelle erfasst.

Hinweis zu Abhängigkeiten: Überall wo kein Vermerk vorhanden ist, erscheinen die Fragen, wenn bei Frage 1.1 Objektart "Haltesteig" ausgewählt wurde.

3.1 Foto Totale Haltesteig

Das "Totale Haltesteigfoto" wird in Fahrtrichtung des Busses, vor Beginn des Haltesteigs gemacht und soll den Busstoppbereich in Fahrtrichtung mit ggfs. den Steigelementen wie Hochbord, Unterstand etc. zeigen



3.2 Haltesteig Pos.

Zum Speichern der Position des Haltesteigs gehen Sie bitte mit dem Tablet an den Einstiegspunkt, wo der Bus üblicherweise mit der ersten Tür halten wird. Wenn Bodenindikatoren vorhanden sind, befindet sich dort ggfs. ein 3*3 großes taktilen Feld mit Streifen in Fahrtrichtung. Klicken Sie nun auf das schwarze Positions-Icon ganz rechts.

Wenn die Einstiegsposition nicht abschätzbar ist, dann gehen Sie an die Stelle des Haltestellenmastes.

3.3 Steigtyp

Geben Sie hier an, um welchen Steigtyp es sich beim zu erfassenden Haltesteig handelt.

**Fahrbahnrand
Bankett**

Der Mast steht meist
in der Wiese neben
der Fahrbahn und es
gibt keinerlei
Bussteig.

**Fahrbahnrand
Gehweg**

Der Bus hält am
Steig auf der Straße,
vor und nach dem
Bussteig darf nicht
geparkt werden, der
Bus kann also gerade
an die
Bordsteinkante
heranfahen.



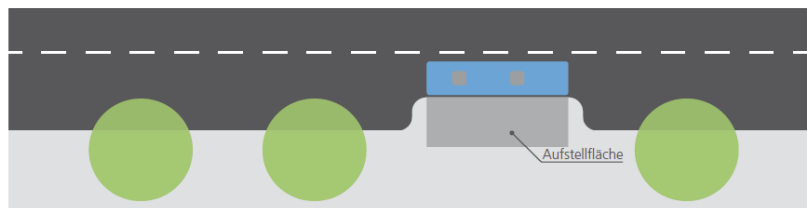
**Fahrbahnrand
Gehweg
Längsparken**

Der Bus hält am Steig auf der Straße, vor und nach dem Bussteig darf aber geparkt werden, der Bus kann also **nicht** gerade an die Bordsteinkante heranfahren.



Haltestellenkap

Der Bussteig wurde teilweise in die Fahrbahn hineingebaut, sodass der Bus gerade an die Bordsteinkante heranfahren kann. Vor und nach dem Kap darf **nicht geparkt** werden.



Haltestellenkap Längsparken

Der Bussteig wurde teilweise in die Fahrbahn hineingebaut, sodass der Bus gerade an die Bordsteinkante heranfahren kann. Es darf vor und nach dem Bussteig **geparkt** werden.



Haltebucht ohne Nase

Normale Busbucht.



Haltebucht mit Nase

Die Busbucht hat zu Beginn der Krümmung einen tiefen Ausschnitt in den Bürgersteig, sodass der Bus diesen Ausschnitt nutzen kann und so gerade an die Bordsteinkante fahren kann.

Hier eine schematische Zeichnung aus einem KVV-Leitfaden⁴.

(Dieser Steigtyp kommt sehr selten vor und wird oft mit einer Haltebucht ohne Nase verwechselt)

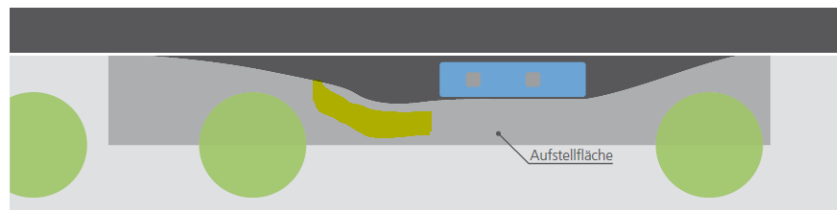


Abb. 5

⁴ [Leitfaden zum barrierefreien Ausbau von Bushaltestellen im KVV](#)

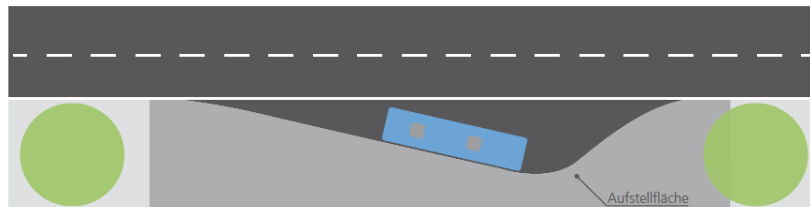
Haltebucht gerade Einfahrt

Die Busbucht hat zu Beginn eine gerade Einfahrt. Das kommt nur dann vor, wenn vor der Bucht eine Querstraße ist und dadurch der Bus ohne Probleme direkt an die Bordsteinkante ranfahren kann.



Haltestellentasche

Die Bordsteinkante ist ca. 5-10 Grad schräg gesetzt, der Bus kann direkt an die Kante heranfahren.
Am Ende der Tasche geht der Bordstein nach kurzer Zeit wieder zur Fahrbahn.
Diese Bussteigart kommt am ehesten an ZOBs vor



getrennt von Straße

Leider konnte dieser Abschnitt aus Zeitgründen noch nicht bearbeitet werden.

in Straßenmitte

Leider konnte dieser Abschnitt aus Zeitgründen noch nicht bearbeitet werden.

sonstige Art

Wählen Sie diese Option aus, wenn keine der anderen hier angegebenen dazu passt, oder Sie sich unsicher sind.

In diesem Fall werden Sie anschließend aufgefordert, den Steigtyp zu fotografieren.

3.4 Foto sonstiger Steigtyp

Erscheint abhängig von Frage 3.3 Steigtyp (falls die Art des Steiges zur Kategorie "sonstige Art" zählt)

Erstellen Sie hier ein Foto, wenn Sie in der vorherigen Frage 3.3 die Option "sonstige Art" ausgewählt haben.

3.5 Haltesteiglänge in m

Geben Sie hier die Länge des Bussteigs **in m** an.

Wenn ein extra Hochbord vorhanden ist, messen Sie die Länge des Hochbords und geben Sie diese an.

Ist ein normaler Bordstein vorhanden und es ist unklar, wo der Bussteig endet und der normale Bürgersteig weitergeht, dann geben Sie 20 m an, sofern dieser Platz für den Bus vorhanden ist.

Den Wert 20 m können Sie auch bei einem Bussteig vom Typ Fahrbahnrand Bankett angeben, sofern der Platz auf der Straße vorhanden ist.

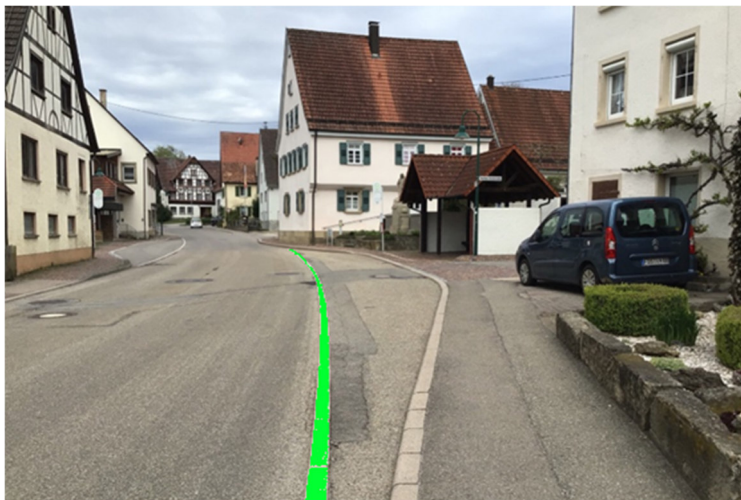
Bei einer Haltebucht geben Sie die **gerade Länge der Bucht** an.

3.6 Haltebuchtlänge in m

Erscheint abhängig von Frage 3.3 Steigttyp (falls die Art des Steiges zu den Kategorien "Haltebucht ohne Nase", "Haltebucht mit Nase" oder "Haltestellentasche" zählt)

Messen und geben Sie hier die Länge der Haltebucht **in m** an.

Mit Länge der Haltebucht ist hier die Länge des Steigs an der Kante zur Straße gemeint (im Bild grün markiert).



3.7 Bodenbelag

Geben Sie hier die Art des Bodenbelags an. Relevant ist der Bodenbelag direkt auf dem Haltesteig im Bereich zwischen dem Einstieg an der ersten (vorderen) Tür und 7,5m entgegen der Bus-Fahrtrichtung (Ende des Einstiegsbereichs der zweiten Tür des Busses).

Es wird eine Liste von möglichen Bodenbelägen vorgegeben. Wenn der Belag vor Ort nicht **exakt** auf einen der Listeneinträge passt, nehmen Sie einen **möglichst passenden** Eintrag aus der Liste. Wenn der Belag überhaupt nicht zu einem der Listeneinträge passt, wählen Sie entweder die Einträge "befestigt sonstige Oberfläche" oder "unbefestigt sonstige Oberfläche".

Wählen Sie:

befestigt Betonsteine Wenn befestigte Betonsteine jeglicher Art am Steig vorhanden sind.	
befestigt Asphalt Wenn der Steig überwiegend asphaltiert ist.	
befestigt sonstige Oberfläche	
Wenn es einen befestigten Untergrund am Steig gibt, dieser aber weder überwiegend aus Betonsteinen besteht noch überwiegend asphaltiert ist.	Leider konnte dieser Abschnitt aus Zeitgründen noch nicht bearbeitet werden.
unbefestigt Gras	
Wenn der Untergrund im Wartebereich des Steigs größtenteils aus Gras besteht.	Leider konnte dieser Abschnitt aus Zeitgründen noch nicht bearbeitet werden.
unbefestigt Kies	
Wenn der Untergrund im Wartebereich des Steigs größtenteils aus Kies besteht.	Leider konnte dieser Abschnitt aus Zeitgründen noch nicht bearbeitet werden.
unbefestigt sonstige Oberfläche	
Wenn es einen nicht befestigten Untergrund am Steig gibt, dieser aber weder überwiegend aus Gras noch aus Kies besteht.	Leider konnte dieser Abschnitt aus Zeitgründen noch nicht bearbeitet werden.

3.8 Hochbord (ab 3,0 cm)?

Geben Sie hier an, ob ein Hochbord am Steig vorhanden ist. Unter Hochbord ist die Bordsteinkante zwischen Haltesteig und Busfahrtstreifen zu verstehen. Das kann eine normale Bordsteinkante sein, ein Hochbord mit Spurführung oder eine andere Variante. Jede Kante, die mindestens 3,0cm hoch ist, gilt als Hochbord, auch gewöhnliche Bordsteine. Ist keine Kante vorhanden oder die Kante ist weniger als 3,0cm hoch, wählen Sie hier "Nein".

Hier einige Beispiele für Hochborde:



Beispiele für **Nicht**-Hochborde:



3.9 Hochbordart

Erscheint abhängig von Frage 3.8 Hochbord (ab 3,0 cm)? (falls ja)

Geben Sie hier die Hochbordart an.

Hb. ohne Spurführung

Dies stellt eine normale oder schräge Bordsteinkante dar.



Hb. mit Spurführung



Hb. Spurführ, dopp. Hohlkehle Bei einer Höhe von ca. 14 oder 16cm gibt es eine weitere, runde, Kerbe.	
Kombibord mit Spurführung Bei einer Höhe von ca. 14 oder 16cm gibt es eine weitere Kerbe, die rechteckig ist.	
sonstiges Hochbord Wählen Sie diese Option aus, wenn keine der anderen hier angegebenen dazu passt, oder Sie sich unsicher sind. In diesem Fall werden Sie anschließend aufgefordert, die Hochbordart zu fotografieren.	

3.10 Foto Hochbord

Erscheint abhängig von Frage 3.9 Hochbordart (falls die Art des Hochbords zur Kategorie "sonstiges Hochbord" zählt)

Erstellen Sie hier ein **Detail-Foto** vom Hochbord.

3.11 Bordsteinhöhe in cm

Geben Sie hier die Höhe des Hochbords bzw. der Bordsteinkante **in cm** an.



3.12 Steigbreite in cm

Geben Sie hier die überwiegend vorherrschende Breite des Steigs **in cm** an, d.h. die Breite die am häufigsten entlang des Steigs (vor allem in dem Bereich, in dem sich Fahrgäste aufhalten) vorkommt. Eine ggfs. zusätzliche Tiefe im Bereich eines Unterstands wird hier normalerweise **nicht** berücksichtigt.



3.13 Foto Steigbreite

Erstellen Sie hier ein Foto von der gemessenen üblichen Steigbreite mit direkter Umgebung, bevorzugt in Richtung des Bussteigs:



3.14 geringste Steigbreite in cm

Geben Sie hier die Breite der engsten Stelle auf dem Bussteig **in cm** an (meist begrenzt durch den Haltestellenmast, einen Unterstand oder auch Blumenkübel).



3.15 Foto Engstelle

Erscheint abhängig von Frage 3.14 geringste Steigbreite in cm (falls die geringste Steigbreite weniger als 120cm beträgt)

Erstellen Sie hier ein Foto von der Engstelle, inkl. der direkten Umgebung.

3.16 Längsneigung Haltesteig in Prozent

Schätzen Sie ab, ob es irgendwo auf dem Bussteig eine größere Längsneigung (entlang des Bussteigs, also in Bus-Fahrtrichtung) gibt, als auf dem restlichen Bussteig. Falls ja, messen Sie dort **die größte Längsneigung**. Falls nein, messen Sie **die größte Längsneigung im Bereich der 2. Tür** eines haltenden Busses. Das ist der Bereich 4,5m bis 7,5m nach dem vorderen Einstiegspunkt eines haltenden Busses.



Geben Sie die Längsneigung **in Prozent mit einer Nachkommastelle** ein.

3.17 Querneigung Haltesteig in Prozent

Schätzen Sie ab, ob es irgendwo auf dem Bussteig eine größere Querneigung (quer zum Bussteig) gibt, als auf dem restlichen Bussteig. Falls ja, messen Sie dort **die größte Querneigung**. Falls nein, messen Sie **die größte Querneigung im Bereich der 2. Tür** eines haltenden Busses. Das ist der Bereich 4,5m bis 7,5m nach dem vorderen Einstiegspunkt eines haltenden Busses.

Geben Sie die Querneigung **in Prozent mit einer Nachkommastelle** ein.

3.18 Bodenindikatoren?

Wenn es generell Bodenindikatoren gibt, also

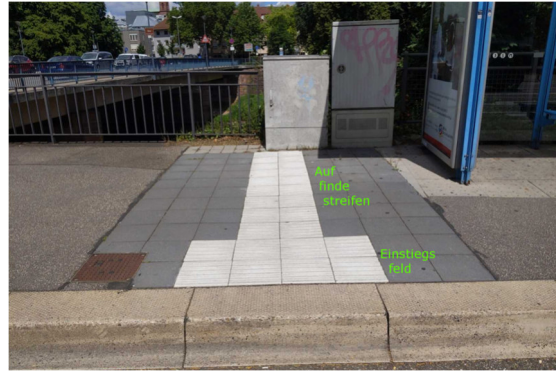
- es einen Längsstreifen auf dem Bussteig gibt, ODER
- es ein Einstiegsfeld auf dem Bussteig im Bereich der ersten Tür eines haltenden Busses gibt, ODER
- es ein Auffangfeld quer zum Bürgersteigverlauf gibt, mit dem eine blinde Person zu einem Einstiegsfeld geleitet wird,

dann wählen Sie hier "Ja"

3.19 Einstiegsbereich Bodenindikatoren?

Erscheint abhängig von Frage 3.18 Bodenindikatoren? (falls ja)

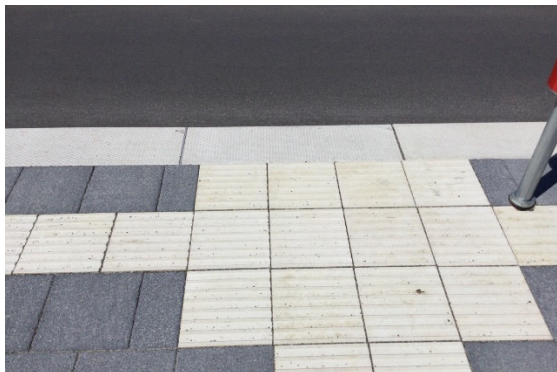
Geben Sie hier an, ob es Bodenindikatoren im Einstiegsbereich gibt. Der Einstiegsbereich wird meist mit einem Feld von 3*3 taktilen Platten gebaut.



3.20 Foto Einstiegsbereich Bodenindikatoren

Erscheint abhängig von Frage 3.19 Einstiegsbereich Bodenindikatoren? (falls ja)

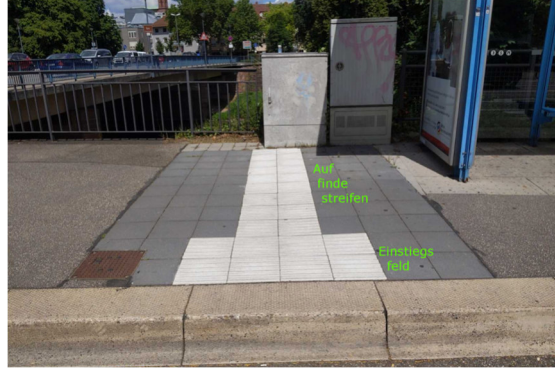
Erstellen Sie hier eine **Nahaufnahme** der Bodenindikatoren im Einstiegsbereich, möglichst mit der Umgebung von **ca. einem Meter** außen herum (s. Bild), damit später der Kontrast der taktilen Elemente maschinell berechnet werden kann.



3.21 Auffindestreifen zum Einstiegsbereich?

Erscheint abhängig von Frage 3.18 Bodenindikatoren? (falls ja)

Geben Sie hier an, ob es einen Auffindestreifen am Steig gibt. Der Auffindestreifen ist meist 2 Felder breit und wird an breiten Bürgersteigen angebracht. Er verläuft in der Regel über die gesamte Bürgersteigbreite. Damit wird meistens zum Einstiegsfeld hingeführt.



3.22 Foto Auffindestreifen zum Einstiegsbereich

Erscheint abhängig von Frage 3.21 Auffindestreifen zum Einstiegsbereich? (falls ja)

Erstellen Sie hier eine **Nahaufnahme** des Auffindestreifens, möglichst mit der Umgebung von **ca. einem Meter** außen herum (s. Bild), damit später der Kontrast der taktilen Elemente maschinell berechnet werden kann.



3.23 Leitstreifen auf Haltesteig?

Erscheint abhängig von Frage 3.18 Bodenindikatoren? (falls ja)

Geben Sie hier an, ob ein Leitstreifen am Steig vorhanden ist. Der Leitstreifen verläuft parallel zum gesamten Bussteig, er ist normalerweise ein Feld breit.

3.24 Foto Leitstreifen Haltesteig

Erscheint abhängig von Frage 3.23 Leitstreifen auf Haltesteig? (falls ja)

Erstellen Sie hier ein Foto vom Leitstreifen. Der Leitstreifen kann im Ganzen fotografiert werden.



3.25 freie Länge bei 2. Tür in cm

Geben Sie hier die freie Länge im Einstiegsbereichs der zweiten Tür am Steig **in cm** an.

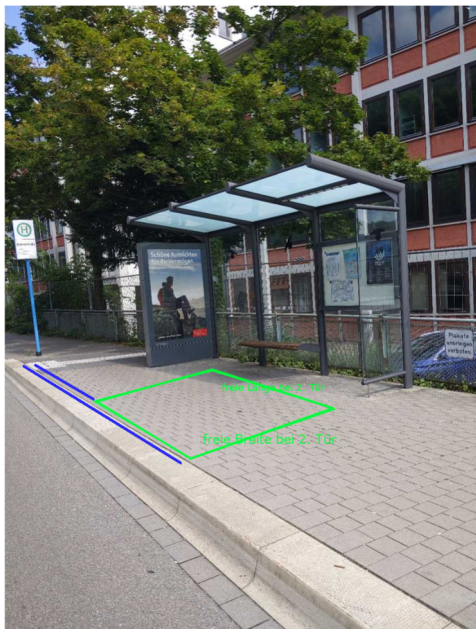
Stellen Sie zunächst fest, wo der Bus mit seiner Front üblicherweise am Bussteig stehen wird.

Falls vorhanden, nehmen Sie das Einstiegsfeld dazu, ansonsten schätzen Sie dies einfach ab.

Messen Sie von diesem Punkt aus 4,5 m (blaue kurze Linie) und 7,5m (blaue lange Linie).

Dies stellt den Einstiegsbereichs der zweiten Tür dar, also wo sich üblicherweise der Einstieg für Rollstuhlfahrende befindet.

Messen Sie in diesem Bereich (unten im Foto das grüne Quadrat), ob **entlang des Bussteigs 250 cm freie Fläche** vorhanden ist. Sollte die Länge 250cm oder mehr betragen, geben Sie hier einfach 250cm an, ansonsten die tatsächlich gemessene Länge.



3.26 freie Breite bei 2. Tür in cm

Geben Sie hier die freie Breite im Einstiegsbereichs der zweiten Tür am Steig **in cm** an.

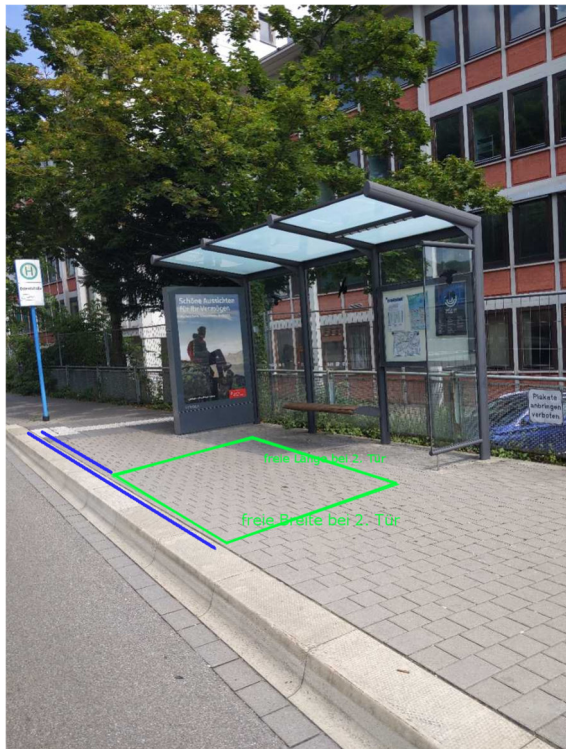
Stellen Sie zunächst fest, wo der Bus mit seiner Front üblicherweise am Bussteig stehen wird.

Falls vorhanden, nehmen Sie das Einstiegsfeld dazu, ansonsten schätzen Sie dies einfach ab.

Messen Sie von diesem Punkt aus 4,5 m (blaue kurze Linie) und 7,5m (blaue lange Linie).

Dies stellt den Einstiegsbereichs der zweiten Tür dar, also wo sich üblicherweise der Einstieg für Rollstuhlfahrende befindet.

Messen Sie in diesem Bereich (unten im Foto das grüne Quadrat), ob **quer zum Bussteig 250 cm freie Fläche** vorhanden ist. Sollte die Breite 250cm oder mehr betragen, geben Sie hier einfach 250cm an, ansonsten die tatsächlich gemessene Breite.



Unterstände können mitbenutzt werden, sofern sie im grünen Bereich liegen und es keine Stufe zum Unterstand hin gibt.

3.27 Sitze oder Unterstand?

Geben Sie hier an, ob am Bussteig Sitzplätze und/oder ein Unterstand vorhanden sind.

Wählen Sie:

weder Sitze noch Unterstand

Wenn es am Bussteig weder Sitzmöglichkeiten noch einen Unterstand gibt.	
nur Sitzplätze, ohne Unterstand Wenn es am Bussteig nur Sitzmöglichkeiten, aber keinen Unterstand gibt.	
Unterstand mit Sitzplätzen Wenn es am Bussteig sowohl Sitzmöglichkeiten als auch einen Unterstand gibt.	
nur Unterstand Wenn es am Bussteig nur einen Unterstand, aber keine Sitzmöglichkeiten gibt.	

Ein Unterstand zählt auch dann, wenn es baulich kein speziell für den Busverkehr vorhandener Wetterschutz ist. Allerdings muss es einem Fahrgast klar sein, dass er den Unterstand als Fahrgast auch nutzen darf. Ein Dach an einem Haus, das offensichtlich für den Bussteig vorhanden ist, zählt also, ein normaler Hauseingang mit Überdachung hingegen nicht. Siehe dazu Frage Unterstand offiziell?" weiter unten mit Beispielen.

3.28 Aufstellfläche Rollstuhlfl. im Unterstand?

Erscheint abhängig von Frage 3.27 Sitze oder Unterstand? (nur wenn ein Unterstand oder ein Unterstand und Sitzplätze vorhanden sind)

Geben Sie hier an, ob es eine freie Aufstellfläche für Rollstuhlfahrer im Unterstand gibt.



Wählen Sie:

1,5*1,5m frei, nicht vor Infokasten

Wenn im Unterstand ein freier Bereich von 1,5m x 1,5m für einen Rollstuhlfahrer frei nutzbar ist, ohne Einschränkungen durch einen Sitzplatz, eine Wand, Pfosten etc. und es mindestens einen solchen Bereich gibt, der **nicht vor einem Fahrgastinformationskasten** liegt.

1,5*1,5m frei, vor Infokasten

Wenn im Unterstand ein freier Bereich von 1,5m x 1,5m für einen Rollstuhlfahrer frei nutzbar ist, ohne Einschränkungen durch einen Sitzplatz, eine Wand, Pfosten etc., es aber nur solch einen Bereich gibt, der **vor einem Informationskasten** liegt.

Fläche zu klein

Wenn kein ausreichend großer freier Bereich von mindesten 1,5m x 1,5m im Unterstand vorhanden ist.

Wenn der Zugang zum Unterstand so wie in dem zweiten Bild unten **weniger als 120cm breit** ist, ist dies als eigenes Objekt der Objektart "**Engstelle**" zu erfassen.





3.29 Unterstand: Wände bodennah (max 15 cm)?

Erscheint abhängig von Frage 3.27 Sitze oder Unterstand? (nur wenn ein Unterstand oder ein Unterstand und Sitzplätze vorhanden sind)

Geben Sie hier an, ob die Wände bodennah sind, d.h. **maximal 15 cm** vom Boden entfernt.

Wählen Sie

Ja

wenn die seitlichen Wände bis zum Boden oder fast bis zum Boden gehen (max. 15cm bis Boden). Das Material der Wand ist irrelevant, also Glas, Holz, Beton oder anderes.



Nein

wenn die Seitenwand mehr als 15cm über dem Boden aufhört.

Sinn der Frage ist, ob eine blinde Person mit einem Langstock die Wand erst dann ertastet, wenn sie schon zu nah an der Wand angekommen ist.

3.30 Unterstand: Kontrastelemente auf Wände?

Erscheint abhängig von Frage 3.27 Sitze oder Unterstand? (nur wenn ein Unterstand oder ein Unterstand und Sitzplätze vorhanden sind)

Geben Sie hier an, ob Kontrastelemente auf den Scheiben vorhanden sind, wenn der Unterstand **aus Glas** besteht.

Wählen Sie

Ja

wenn die seitlichen Wände aus Glas sind und auf der Glaswand Kontrastelemente vorhanden sind oder Teile der Glaswand milchig unterbrochen sind, damit stark Sehbehinderte die Glaswand noch erkennen können.

Wählen Sie dies auch bei beliebig anderem Material, das gut erkennbar ist (Holzwand, Betonwand, etc.).

Allein wenige Kontrastelemente wie unten im Bild reichen hier schon aus.



Nein

wenn die Wand **aus Glas** ist **UND** nichts auf der Glaswand angebracht ist, um einen Kontrast zur Durchsichtigkeit zu erzeugen.



3.31 Unterstand offiziell?

Erscheint abhängig von Frage 3.27 Sitze oder Unterstand? (nur wenn ein Unterstand oder ein Unterstand und Sitzplätze vorhanden sind)

Geben Sie hier an, ob es sich um einen offiziellen Unterstand handelt oder nicht.

Offizieller Unterstand



nicht offizieller Unterstand



3.32 Foto nicht-offizieller Unterstand

Erscheint abhängig von Frage 3.31 Unterstand offiziell? (falls nein)

Erstellen Sie hier ein Foto vom nicht-offiziellen Unterstand am Steig.



3.33 Foto Sitze und/oder Unterstand

Erscheint abhängig von Frage 3.27 Sitze oder Unterstand? (immer, außer wenn weder ein Unterstand noch Sitzplätze vorhanden sind)

Erstellen Sie ein Foto vom kompletten Unterstand, bzw. den Sitzen, ggfs. mit etwas Umgebung dazu.



3.34 Foto Haltestellenmast

Erstellen Sie ein Foto vom Haltestellenmast, **inklusive der Verankerung des Mastes im Boden**, ggfs. mit etwas Umgebung dazu und so, **dass die Schrift auf dem Haltestellenschild lesbar ist**.

3.35 Fahrgastinformationskasten

Geben Sie an ob, und wenn ja in welcher Form ein Fahrgastinformationskasten am Bussteig vorhanden ist.

Wählen Sie:

Vitrine mit Licht Wenn es eine Vitrine, bzw. eingerahmte Fahrgastinformationen am Bussteig gibt und diese beleuchtet sind (Es muss sich hier nicht um eine wirkliche Vitrine handeln).	Leider konnte dieser Abschnitt aus Zeitgründen noch nicht bearbeitet werden.
--	--

Vitrine ohne Licht Wenn es eine Vitrine, bzw. eingerahmte Fahrgastinformationen am Bussteig gibt und diese nicht beleuchtet sind (Es muss sich hier nicht um eine wirkliche Vitrine handeln).	
Informationskasten am Mast Wenn es Fahrgastinformationen am Bussteig nur in Form eines einfachen Informationskastens am Haltemast gibt.	
sonstige Informationen	
Wenn weder eine Vitrine noch ein Informationskasten am Mast, aber dennoch Fahrgastinformationen vorhanden sind (z.B. einzelne Fahrplanaushänge).	
nichts vorhanden	
Wenn keinerlei Fahrgastinformationen vorhanden sind.	

3.36 Fahrgastinfo in Höhe 100-160 cm?

Erscheint abhängig von Frage 3.35 Fahrgastinformationskasten (immer, außer wenn gar keine Fahrgastinformation am Steig vorhanden ist)

Geben Sie an, ob sich die Fahrgastinformation innerhalb der Höhe zwischen 100 und 160cm vom Boden aus befindet. Geben Sie z.B. "Nein" an, wenn der untere Rand der Information niedriger als 100cm liegt, oder der obere höher als 160cm.

3.37 Fahrgastinfo barrierefrei erreichbar?

Erscheint abhängig von Frage 3.35 Fahrgastinformationskasten (immer, außer wenn gar keine Fahrgastinformation am Steig vorhanden ist)

Geben Sie an, ob die Fahrgastinformationen barrierefrei erreichbar sind, sprich ob die Informationen auch problemlos für z.B. Rollstuhlfahrer einsehbar sind, ohne dass es Hindernisse gibt, die den Weg zu den Fahrgastinformationen erschweren oder verhindern (z.B. höhere Stufen oder Sitzbänke).

3.38 Foto Fahrgastinfo nicht barrierefrei erreichbar

Erscheint abhängig von Frage 3.37 Fahrgastinfo barrierefrei erreichbar? (falls nein)

Sollten die vorhandenen Fahrgastinformationen nicht barrierefrei erreichbar sein, erstellen Sie ein Foto von dem/den entsprechenden Hindernis(sen).

3.39 Beleuchtung?

Geben Sie an, ob eine Beleuchtung der Haltestelle, insbesondere im Hinblick auf die Einsehbarkeit der Fahrgastinformationen, durch eine der folgenden Optionen gegeben ist.

Wählen Sie:

Steigbeleuchtung	
Wenn es am Bussteig eine Beleuchtung extra für den Steig gibt.	
Straßenbeleuchtung	
Wenn der Bussteig durch eine Straßenlaterne beleuchtet wird.	
keine Beleuchtung	
Wenn es keine Beleuchtung am Bussteig gibt.	

3.40 Abfallbehälter?

Geben Sie an, ob es einen Abfallbehälter an der Haltestelle gibt.

3.41 Lage innerorts?

Geben Sie an, ob sich die Haltestelle innerorts, oder außerorts befindet.

3.42 Foto Haltesteig von gegenüber

Erstellen Sie ein Foto vom aktuell zu erfassenden Steig von der gegenüberliegenden Straßenseite. Der Steig sollte möglichst im Ganzen, vor allem aber die Straße inkl. Hochbord und mindestens der Einstiegsbereich und der Haltestellenmast zu sehen sein.

3.43 Steig Fahrkartenautomat?

Geben Sie an, ob es an der Haltestelle einen Fahrkartenautomaten gibt.

3.44 Foto Fahrkartenautomat

Erscheint abhängig von Frage 3.43 Steig Fahrkartenautomat? (falls ja)

Erstellen Sie ein Foto von dem vorhandenen Fahrkartenautomaten.

3.45 Pos. Fahrkartenautomat

Erscheint abhängig von Frage 3.43 Steig Fahrkartenautomat? (falls ja)

Stellen Sie sich vor den Fahrkartenautomaten und klicken Sie auf das schwarze Positions-Icon ganz rechts, um die Position des Fahrkartenautomaten zu speichern.

3.46 ID Fahrkartenautomat

Erscheint abhängig von Frage 3.43 Steig Fahrkartenautomat? (falls ja)

Lesen Sie die ID des Fahrkartenautomaten ab und tragen Sie sie hier ein. Die ID finden Sie normalerweise über, oder unter dem Eingabefeld, wie in folgendem Bild zu sehen:



3.47 dynam. Fahrtzielanzeiger

Geben Sie an, ob ein dynamischer Fahrtzielanzeiger **speziell für den Steig** am Steig vorhanden ist.

Leider konnte dieser Abschnitt aus Zeitgründen noch nicht bearbeitet werden.

3.48 akust. Ausgabe dynam. Fahrzielanzeiger

Erscheint abhängig von Frage 3.47 dynam. Fahrtzielanzeiger (falls ja)

Geben Sie an, ob es eine Sprachausgabe am vorhandenen Fahrtzielanzeiger gibt.

3.49 Foto dynam. Fahrtzielanzeiger

Erscheint abhängig von Frage 3.47 dynam. Fahrtzielanzeiger (falls ja)

Erstellen Sie ein Foto vom dynamischen Fahrtzielanzeiger.

3.50 Uhr vorhanden?

Geben Sie an, ob eine Uhr an der Haltestelle vorhanden ist. Auch eine (permanente) aktuelle Uhrzeitanzeige auf einem dynamischen Fahrtzielanzeiger zählt hier.

3.51 Foto Uhr

Erscheint abhängig von Frage 3.50 Uhr vorhanden? (falls ja)

Erstellen Sie ein Foto von der vorhandenen Uhr mitsamt der näheren Umgebung. Eine **Nahaufnahme** ist hier **nicht** gewünscht, es geht vielmehr um die Position der Uhr am Steig.

3.52 automatische Ansagen

Geben Sie an, ob es automatische Ansagen am Steig gibt.

3.53 Info- od. Notrufsäule

Geben Sie an, ob es an der Haltestelle eine Info- oder Notrufsäule gibt.

nein	
Wenn es weder eine Info- noch eine Notrufsäule am Steig gibt.	
Notrufsäule Wenn nur eine Notrufsäule vorhanden ist.	

Infosäule

Wenn nur eine Infosäule vorhanden ist.



Notruf- und Infosäule kombiniert

Wenn eine Kombination aus Notruf- und Infosäule vorhanden ist.



3.54 Foto Säule

Erscheint abhängig von Frage 3.53 Info- od. Notrufsäule (immer, außer wenn gar keine Säule vorhanden ist)

Erstellen Sie ein Foto von der vorhandenen Info- oder Notrufsäule.

*In den folgenden Fragen soll der Weg vom **öffentlichen Wegenetz** zum Haltestieg (Zuweg) erfasst werden. Fotografieren Sie mindestens einen Zuweg zum Haltestieg einmal. Wenn es mehrere Zuwege zum Haltestieg gibt, fotografieren Sie auch diese mindestens einmal. Sie können nach eigenem Ermessen aber auch beliebig mehrere Fotos von einem Zuweg aufnehmen, wenn dies aus Ihrer Sicht notwendig, bzw. sinnvoll ist, um fahrgastrelevante Details einzufangen.*

*Insgesamt können bis zu **10 Zuweg-Fotos** aufgenommen werden.*

Jede(r) Weg, Rampe, Stufe oder Treppe, die Teil dieser Zuwege sind, oder allein den Zuweg darstellen müssen als eigenständiges Objekt mit der entsprechenden Objektart erfasst werden!

Prüfen Sie im Zweifelsfall die Längs- und Querneigung eines "Weges" vorab, damit Sie wissen als welche Objektart dieser erfasst werden muss. Hier geht es jetzt um die pure Neigung und nicht um den Unterschied zum Haltestieg.

Ist ein Weg oder eine Rampe vom Haltestieg aus länger als 20 Meter tragen Sie als Länge einfach 20 Meter ein.

3.55 Anzahl Zuweg-Fotos

Geben Sie hier an wie viele Zuweg-Fotos Sie **insgesamt** aufnehmen wollen. Achten Sie darauf, dass immer zumindest ein Teil des Haltestiegs auf den Fotos zu sehen ist, damit der Bildinhalt geografisch eingeordnet werden kann. Geben Sie eine Zahl **zwischen 1 und 10** an.

3.56 – 3.65 Zuweg-Foto 1-10

Erscheinen abhängig von Frage 3.55 Anzahl Zuweg-Fotos (je nach Angabe)

Erstellen Sie hier ein beliebiges Foto von einem beliebigen Zuweg, wobei jeder Zuweg mindestens einmal fotografiert werden und dabei auch der Haltestieg zu sehen sein sollte.

3.66 Weitere Bilder?

Wenn Ihnen weitere Besonderheiten bzgl. des zentralen Haltestellenbereichs auffallen, die Sie fotografieren möchten, dann können Sie dies hier machen. Geben Sie hier an, ob Sie entweder keines oder bis zu drei zusätzliche Fotos aufnehmen wollen.

3.67 – 3.69 Weiteres Bild 1-3

Erscheint abhängig von Frage 3.66 Weitere Bilder? (je nach Auswahl)

Erstellen Sie hier die Fotos entsprechend der gewünschten, in Frage 3.66 angegebenen Anzahl Fotos.

3.70 Notizen zum Steig

Sollte es wichtige Anmerkungen geben, die Sie zum Steig machen wollen, z.B. Besonderheiten, die durch die oben genannten Fragen nicht abgedeckt werden, geben Sie diese hier an.

Beachten Sie, dass es zwingend notwendig ist, bei dieser Frage etwas einzugeben, um die Erfassung abschließen und anschließend hochladen zu können. Sollten Sie keine Anmerkungen zum Steig haben, geben Sie hier einfach einen Bindestrich "-" an.

Gruppe 4. Aufzug

In dieser Gruppe werden vorhandene Aufzüge an der Bushaltestelle erfasst.

Die erste Frage erscheint, wenn bei Frage 1.1 Objektart "Aufzug" ausgewählt wurde. Bei allen weiteren Fragen, bei denen kein Abhängigkeitsvermerk vorhanden ist, erscheinen die Fragen immer, wenn bei der ersten Frage "Objektzustand" der Gruppe "neu" oder "vorhanden, aber verändert" ausgewählt wurde.

4.1 Objektzustand

Diese Frage bezieht sich darauf, ob bereits Daten zum zu erfassenden Objekt aus alten Erfassungen vorhanden sind. Um bereits vorhandene Daten einsehen zu können, wählen Sie erst einmal „vorhanden, aber verändert“. Haben Sie diese Daten dann mit dem aktuellen Zustand abgeglichen, wählen Sie danach entsprechend „vorhanden und komplett unverändert“, oder passen Sie die vorhandenen Daten an.

Wählen Sie:

- | | |
|---------------------------------------|--|
| - neu: | Wenn das Objekt komplett neu zu erfassen ist |
| - vorhanden und komplett unverändert: | Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt, diese aber mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen |
| - vorhanden, aber verändert: | Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt und diese nicht mehr komplett mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen |
| - nicht mehr vorhanden: | Wenn das zu erfassende Objekt überhaupt nicht mehr gefunden wird |

4.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!

Diese Frage wird in der Erfassungs-App überhaupt nicht angezeigt und erscheint nur in der Web-Oberfläche. Falls für das zu erfassende Objekt bereits Daten aus einer früheren Erfassung vorhanden sind, enthält sie einen numerischen Wert der eine ID darstellt, die der internen Zuordnung des jeweiligen Objekts dient.

4.3 Türbreite in cm

Messen Sie die Breite des **Aufzugeingangs** und geben Sie sie hier in Zentimetern an.

4.4 Grundflächen-Länge in cm

Messen Sie hier die Länge der Grundfläche des Aufzugs, d.h. von der Eingangstür aus bei (theoretisch) geschlossener Tür, bis zur gegenüberliegenden (theoretisch geschlossenen) Tür, bzw. Wand des Aufzugs und geben Sie sie in Zentimetern an.

4.5 Grundflächen-Breite in cm

Messen Sie hier die Breite der Grundfläche des Aufzugs, d.h. von der einen Seitenwand zur anderen Seitenwand und geben Sie sie in Zentimetern an.

4.6 Beschreibung Verbindung Bereiche

Beschreiben Sie hier textuell kurz welche Bereiche durch den Aufzug verbunden werden, z.B. "Bussteig zu Unterführung".

4.7 Laufzeit in Sekunden

Geben Sie hier die Zeit an, die man braucht, um von einem Bereich mit Hilfe des Aufzugs zum anderen Bereich zu gelangen. Wenn ein Aufzug mehr als zwei Ebenen miteinander verbindet, messen Sie die Laufzeit für die Verbindung der beiden Ebenen, für die der Fahrgast den Aufzug in den meisten Fällen benutzt. Ist das nicht entscheidbar, messen Sie die Laufzeit für die Verbindung der zwei vertikal am weitesten voneinander entfernten Ebenen.

Mit Laufzeit ist in diesem Fall der **Worst Case**, der im Normalfall auftreten kann, gemeint:

Der Fahrgast gelangt zum Aufzug, welcher ihm gerade vor der Nase wegfährt. Ist dieser an seinem Ziel angekommen, steigen Leute aus und ein und der Aufzug fährt zurück zum Fahrgast. Dieser kann nun erst einsteigen, um an sein Ziel zu gelangen.

Um diesen Fall zu simulieren, steigen Sie in den Aufzug und fangen Sie an die Zeit zu stoppen, sobald der Aufzug losfährt (Weg nach unten ohne Fahrgast). Bleiben Sie im Aufzug, wenn dieser angekommen ist, und warten Sie, bis er wieder zurückfahren kann (Leute steigen ein und aus). Fahren Sie dann mit dem Aufzug zurück und bleiben Sie nochmals im Aufzug stehen, wenn dieser wieder an der ursprünglichen Startposition ankommt (Aufzug kommt zum Fahrgast). Fahren Sie nun nochmal mit dem Aufzug auf die andere Ebene und steigen Sie diesmal aus (eigentliche Fahrt des Fahrgastes mit dem Aufzug). Stoppen Sie erst jetzt die Zeit und geben Sie sie hier in Sekunden an.

4.8 Foto Aufzug-ID

Erstellen Sie hier eine **Nahaufnahme** von der Aufzug-ID, damit diese vom Foto ablesbar ist. Diese entspricht der Fabrikationsnummer, die Sie in jedem Aufzug finden können.

4.9 Foto Bedienelemente im Aufzug

Erstellen Sie hier ein Foto, auf dem alle Bedienelemente des Aufzugs zu sehen sind.

4.10 Foto Störung-Kontaktdaten

Erstellen Sie hier ein Foto, auf dem die Kontaktinformationen der zuständigen Stelle für den Fall einer Störung des Aufzugs zu sehen sind.

Hinweise zu Zuweg-Fotos:

In den folgenden Fragen sollen Fotos vom Aufzug frontal, sowie von den Zuwegen zum Aufzug auf jeder vom Aufzug bedienten Ebene gemacht werden. Es werden bis zu zwei Zuwege zum Aufzug abgefragt. In seltenen Fällen kann ein Aufzug auch aus mehr als zwei Richtungen erreichbar sein. Fotografieren Sie in diesem Fall die zwei Zuwege zum Aufzug, die Ihrem Empfinden nach am relevantesten für (nicht-)barrierefreies Reisen sind und, sollte es in dieser Hinsicht keine Unterschiede bei den Zuwegen geben, die zwei die am ehesten von Fahrgästen genutzt werden, um zum Aufzug zu gelangen.

4.11 Foto Aufzug auf Ebene 1

Erstellen Sie ein Foto frontal, auf dem der gesamte Aufzug, mitsamt seiner näheren Umgebung zu sehen ist, auf einer beliebigen Ebene, die der Aufzug bedient.

4.12 Foto auf Ebene 1 Zuweg 1 zum Aufzug

Erstellen Sie hier ein Foto vom/von einem Weg zum Aufzug auf derselben Ebene wie in Frage 4.11. Erstellen Sie das Foto **vom Aufzug aus in Richtung des Wegs**. Ist der Aufzug aus mehr als einer Richtung zugänglich, suchen Sie sich einen der Zuwege aus und fotografieren Sie den/einen anderen ggfs. bei Frage 4.14.

4.13 Weiterer Zuweg vorhanden?

Geben Sie hier an, ob der Aufzug auf der Ebene, auf der Sie die Fotos für die Fragen 4.11 und 4.12 aufgenommen haben, aus mehr als einer Richtung erreichbar ist, es also einen weiteren Zuweg neben dem in Frage 4.12 aufgenommenen Zuweg gibt.

4.14 Foto auf Ebene 1 Zuweg 2 zum Aufzug

Erscheint abhängig von Frage 4.13 Weiterer Zuweg vorhanden? (falls ja)

Erstellen Sie hier ein Foto vom/von einem anderen, noch nicht fotografierten Weg zum Aufzug als in Frage 4.12, **auf derselben Ebene wie in Frage 4.12**. Erstellen Sie das Foto auch hier wieder **vom Aufzug aus in Richtung des Wegs**.

4.15 Foto Aufzug auf Ebene 2

Erstellen Sie ein Foto frontal, auf dem der gesamte Aufzug, mitsamt seiner näheren Umgebung zu sehen ist, auf der/einer **anderen Ebene** als in den Fragen 4.11, 4.12 & 4.14.

4.16 Foto auf Ebene 2 Zuweg 1 zum Aufzug

Erstellen Sie hier ein Foto vom/von einem Weg zum Aufzug auf derselben Ebene wie in Frage 4.15, also wo sie noch keine Wege zum Aufzug erfasst haben. Erstellen Sie das Foto auch hier wieder **vom Aufzug aus in Richtung des Wegs**. Ist der Aufzug aus mehr als einer Richtung zugänglich, suchen Sie sich einen der Zuwege aus und fotografieren Sie den/einen anderen ggfs. bei Frage 4.18.

4.17 Weiterer Zuweg vorhanden?

Geben Sie hier an, ob der Aufzug auf der Ebene, auf der Sie die Fotos für die Fragen 4.15 und 4.16 aufgenommen haben, aus mehr als einer Richtung erreichbar ist, es also einen weiteren Zuweg neben dem in Frage 4.16 aufgenommenen Zuweg gibt.

4.18 Foto auf Ebene 2 Zuweg 2 zum Aufzug

Erscheint abhängig von Frage 4.17 Weiterer Zuweg vorhanden? (falls ja)

Erstellen Sie hier ein Foto vom/von einem anderen, noch nicht fotografierten Weg zum Aufzug als in Frage 4.16, **auf derselben Ebene wie in Frage 4.16**. Erstellen Sie das Foto auch hier wieder **vom Aufzug aus in Richtung des Wegs**.

4.19 Dritte Ebene von Aufzug bedient?

Geben Sie hier an, ob der Aufzug mehr als zwei verschiedene Ebenen bedient, also z.B. zwischen einer Unterführung, einem Bahnsteig und einer Überführung fährt.

4.20 Foto Aufzug auf Ebene 3

Erscheint abhängig von Frage 4.19 Dritte Ebene von Aufzug bedient? (falls ja)

Erstellen Sie ein Foto frontal, auf dem der gesamte Aufzug, mitsamt seiner näheren Umgebung zu sehen ist, auf der Ebene, auf der Sie noch keine Fotos aufgenommen haben.

4.21 Foto auf Ebene 3 Zuweg 1 zum Aufzug

Erscheint abhängig von Frage 4.19 Dritte Ebene von Aufzug bedient? (falls ja)

Erstellen Sie hier ein Foto vom/von einem Weg zum Aufzug auf derselben Ebene wie in Frage 4.20, also wo sie noch keine Wege zum Aufzug erfasst haben. Erstellen Sie das Foto auch hier wieder **vom Aufzug aus in Richtung des Wegs**. Ist der Aufzug aus mehr als einer Richtung zugänglich, suchen Sie sich einen der Zuwege aus und fotografieren Sie den/einen anderen ggfs. bei Frage 4.23.

4.22 Weiterer Zuweg vorhanden?

Erscheint abhängig von Frage 4.19 Dritte Ebene von Aufzug bedient? (falls ja)

Geben Sie hier an, ob der Aufzug auf der Ebene, auf der Sie die Fotos für die Fragen 4.20 und 4.21 aufgenommen haben, aus mehr als einer Richtung erreichbar ist, es also einen weiteren Zuweg neben dem in Frage 4.21 aufgenommenen Zuweg gibt.

4.23 Foto auf Ebene 3 Zuweg 2 zum Aufzug

Erscheint abhängig von Frage 4.22 Weiterer Zuweg vorhanden? (falls ja)

Erstellen Sie hier ein Foto vom/von einem anderen, noch nicht fotografierten Weg zum Aufzug als in Frage 4.21, **auf derselben Ebene wie in Frage 4.21**. Erstellen Sie das Foto auch hier wieder **vom Aufzug aus in Richtung des Wegs**.

Gruppe 5. Bike + Ride

Mit dieser Gruppe sind Fahrradabstellanlagen aller Art gemeint, an denen der Radfahrende sein eigenes Fahrrad abstellen kann, um in den öffentlichen Verkehr umzusteigen. Fahrrad-**Verleihanlagen** sind mit der Gruppe 10. "Leihfahrradanlage" zu erfassen.

Die erste Frage erscheint, wenn bei Frage 1.1 Objektart "Bike+Ride" ausgewählt wurde. Bei allen weiteren Fragen, bei denen kein Abhängigkeitsvermerk vorhanden ist, erscheinen die Fragen immer, wenn bei der ersten Frage "Objektzustand" der Gruppe "neu" oder "vorhanden, aber verändert" ausgewählt wurde.

5.1 Objektzustand

Diese Frage bezieht sich darauf, ob bereits Daten zum zu erfassenden Objekt aus alten Erfassungen vorhanden sind. Um bereits vorhandene Daten einsehen zu können, wählen Sie erst einmal „vorhanden, aber verändert“. Haben Sie diese Daten dann mit dem aktuellen Zustand abgeglichen, wählen Sie danach entsprechend „vorhanden und komplett unverändert“, oder passen Sie die vorhandenen Daten an.

Wählen Sie:

- | | |
|---------------------------------------|--|
| - neu: | Wenn das Objekt komplett neu zu erfassen ist |
| - vorhanden und komplett unverändert: | Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt, diese aber mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen |
| - vorhanden, aber verändert: | Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt und diese nicht mehr komplett mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen |
| - nicht mehr vorhanden: | Wenn das zu erfassende Objekt überhaupt nicht mehr gefunden wird |

5.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!

Diese Frage wird in der Erfassungs-App überhaupt nicht angezeigt und erscheint nur in der Web-Oberfläche. Falls für das zu erfassende Objekt bereits Daten aus einer früheren Erfassung vorhanden sind, enthält sie einen numerischen Wert der eine ID darstellt, die der internen Zuordnung des jeweiligen Objekts dient.

5.3 Typ Anlage

Geben Sie hier den Typ der Fahrradabstellanlage an. Wählen Sie:

Vorderradhalter

Wählen Sie dies, wenn entweder nur oder überwiegend das Vorderrad zum Abschließen verwendet wird, oder wenn die einzelnen Elemente **miteinander verbunden** sind.

In diesem zweiten Beispiel sind zwar bügelähnliche Elemente zu sehen, die Metallelemente sind aber insgesamt miteinander verbunden, daher ist auch



in diesem Fall "**Vorderradhalter**" zu wählen.



Anlehnbügel

"Anlehnbügel" ist nur zu wählen, wenn die einzelnen Bügel **nicht miteinander verbunden** sind.



doppelstöckige Anlage

Dies ist ein Beispiel für eine doppelstöckige Anlage.

Wenn diese Anlage zusätzlich mit einem abschließbaren Schuppen / Gitterverschlag geschützt wird, ist stattdessen "**Fahrradsammelanlage**" zu wählen, auch wenn innen so eine doppelstöckige Anlage verbaut ist.



Fahrradboxen



Fahrradsammelanlage

Wählen Sie dies immer, wenn die Anlage mit einem abschließbaren Schuppen / Gitterverschluss geschützt wird, **unabhängig davon, welche Abstellart innen vorhanden ist.**



Fahrradparkhaus

Wählen Sie "Fahrradparkhaus", wenn das Fahrrad innerhalb solch einer Anlage an einem Stellplatz abstellbar und ggfs. abschließbar ist.



automat. Parksystem

Wählen sie dies, wenn, im Gegensatz zum "Fahrradparkhaus" das Fahrrad am Beginn der Anlage in eine Schleuse oder einen Aufzug geschoben wird und der Transport und die Lagerung ab dann automatisch, also ohne Zutun des Radfahrers erfolgen.

In der Regel wird bei diesen Anlagen vor Ort beschrieben, wie die Übergabe erfolgt.



Sonstiges

Wenn keine der obigen Auswahlmöglichkeiten auf die vorhandene Fahrradabstellanlage zutrifft.

Z.B., wenn die Anlage wie hier rechts verschlossen ist.



Oder sich die Anlage noch im Aufbau befindet.



Wenn Sie sich bei der Erfassung über die genaue Abstellart unsicher sind.



5.4 Abstand zwischen 2 Bügeln in cm

Erscheint abhängig von Frage 5.3 Typ Anlage (wenn der Typ der Fahrradanlage "Anlehnbügel" ist)

Ist der Typ der zu erfassenden Fahrradabstellanlage "Anlehnbügel", messen Sie den Abstand zwischen zwei Bügeln und geben Sie ihn hier in Zentimetern an.

Hintergrund der zusätzlichen Messung: Für die Ermittlung der Stellplatzanzahl bei Frage 5.5 "Anzahl Stellplätze" ist es wichtig, dass die Bügel einen Mindestabstand von 75cm zueinander haben. Ist das gegeben, können je Bügel **zwei** Fahrräder abgestellt werden, bei geringerem Abstand nur **ein** Fahrrad.

5.5 Anzahl Stellplätze

Zählen Sie die Anzahl der Stellplätze der Fahrradabstellanlage und geben Sie sie hier an. Bei Anlehnbügeln zählt ein Anlehnbügel als **zwei** Stellplätze, sofern **ein ausreichender Abstand von mind. 75cm** zwischen zwei Bügeln **gegeben ist**.

5.6 überdacht?

Erscheint abhängig von Frage 5.3 Typ Anlage (wenn der Typ der Fahrradanlage "Vorderradhalter", "Anlehnbügel" oder "doppelstöckige Anlage" ist)

Geben Sie hier an, ob die Fahrradabstellanlage überdacht ist.

5.7 beleuchtet?

Geben Sie hier an, ob die Fahrradabstellanlage entweder eine eigene Beleuchtung hat oder eine Straßen- oder Steigbeleuchtung in der direkten Nähe ist und nach Ihrem Ermessen nachts ausreichend beleuchtet wird.

5.8 kostenpflichtig?

Geben Sie hier an, ob die Fahrradabstellanlage kostenfrei, oder nur gegen eine Gebühr genutzt werden kann.

5.9 Betreiber, Kontaktdaten

Erscheint abhängig von Frage 5.8 kostenpflichtig? (falls ja)

Geben Sie hier in Textform den Betreiber der Fahrradanlage und dessen Kontaktdaten an, falls die Nutzung der Fahrradabstellanlage nur kostenpflichtig möglich ist.

5.10 Foto Abstellort

Erstellen Sie hier ein Foto von der Fahrradabstellanlage mitsamt ihrer näheren Umgebung.

5.11 Pos. Abstellort

Stellen Sie sich möglichst zentral und nah an die Fahrradabstellanlage und klicken Sie auf das Icon ganz rechts, damit die Position der Fahrradabstellanlage gespeichert wird.

5.12 Foto Weg zur Haltestelle/Bussteig

Erstellen Sie ein Foto vom Weg **von der Fahrradabstellanlage aus** zur Haltestelle, bzw. zum Bussteig.

5.13 Weg hindernisfrei?

Geben Sie an, ob es auf dem Weg von außerhalb zur Fahrradabstellanlage ein Hindernis gibt (z.B. eine Treppe oder höhere Stufe).

5.14 Foto Hindernis-Anfahrt

Erscheint abhängig von Frage 5.13 Weg hindernisfrei? (falls nein)

Erstellen Sie hier ein Foto **vom Anfahrtsweg aus** zum Hindernis, idealerweise mit der Fahrradabstellanlage im Hintergrund.

5.15 Notiz zur Hindernis-Anfahrt

Erscheint abhängig von Frage 5.13 Weg hindernisfrei? (falls nein)

Hier können sie Anmerkungen über potenzielle Besonderheiten des Hindernisses angeben, insbesondere solche die aus dem Foto in Frage 5.14 nicht ersichtlich sind. Sollten Sie keine Anmerkungen haben, tragen Sie hier einen einfachen Bindestrich "-" ein, da das Feld auf jeden Fall ausgefüllt werden muss.

5.16 Notizen zur Fahrradanlage

Geben Sie hier Anmerkungen zu potenziellen Besonderheiten der Fahrradanlage an. Sollten Sie keine Anmerkungen haben, tragen Sie hier einen einfachen Bindestrich "-" ein, da das Feld auf jeden Fall ausgefüllt werden muss.

5.17 Besonderheit fotografieren?

Geben Sie hier an, ob Sie eine potenzielle Besonderheit der Fahrradanlage fotografieren möchten.

5.18 Foto Besonderheit

Erscheint abhängig von Frage 5.17 Besonderheit fotografieren? (falls ja)

Erstellen Sie hier ein Foto von der Besonderheit der Fahrradanlage, die Ihnen aufgefallen ist.

Gruppe 6. Engstelle, Umlaufsperr

Mit dieser Gruppe sind sowohl besonders enge Passagen an der Haltestelle gemeint, die im Hinblick auf die Barrierefreiheit relevant sind, als auch Umlaufsperr, die evtl. nicht mit dem Rollstuhl, oder auch dem Fahrrad passierbar sind.

Die erste Frage erscheint, wenn bei Frage 1.1 Objektart "Engstelle, Umlaufsperr" ausgewählt wurde. Bei allen weiteren Fragen, bei denen kein Abhängigkeitsvermerk vorhanden ist, erscheinen die Fragen immer, wenn bei der ersten Frage "Objektzustand" der Gruppe "neu" oder "vorhanden, aber verändert" ausgewählt wurde.

6.1 Objektzustand

Diese Frage bezieht sich darauf, ob bereits Daten zum zu erfassenden Objekt aus alten Erfassungen vorhanden sind. Um bereits vorhandene Daten einsehen zu können, wählen Sie erst einmal „vorhanden, aber verändert“. Haben Sie diese Daten dann mit dem aktuellen Zustand abgeglichen, wählen Sie danach entsprechend „vorhanden und komplett unverändert“, oder passen Sie die vorhandenen Daten an.

Wählen Sie:

- | | |
|---------------------------------------|--|
| - neu: | Wenn das Objekt komplett neu zu erfassen ist |
| - vorhanden und komplett unverändert: | Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt, diese aber mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen |
| - vorhanden, aber verändert: | Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt und diese nicht mehr komplett mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen |
| - nicht mehr vorhanden: | Wenn das zu erfassende Objekt überhaupt nicht mehr gefunden wird |

6.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!

Diese Frage wird in der Erfassungs-App überhaupt nicht angezeigt und erscheint nur in der Web-Oberfläche. Falls für das zu erfassende Objekt bereits Daten aus einer früheren Erfassung vorhanden sind, enthält sie einen numerischen Wert der eine ID darstellt, die der internen Zuordnung des jeweiligen Objekts dient.

6.3 Durchgangsbreite in cm

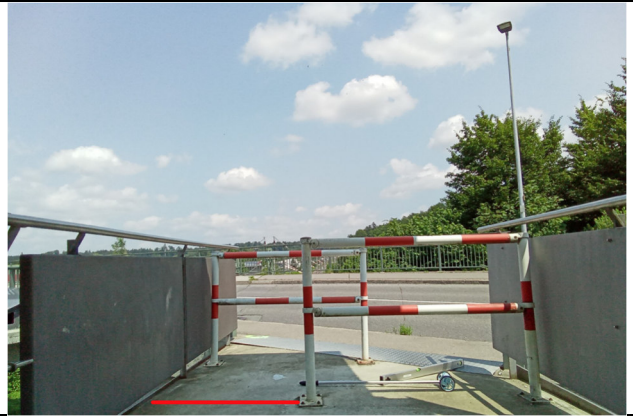
Hierunter ist die anfängliche Breite des Hindernisses zu verstehen. Messen die Durchgangsbreite (rot markiert in den Bildern).

Bei einem Poller oder einer anderen einfachen Engstelle (ohne eine notwendige Drehung der Laufrichtung danach).

In diesem Beispiel beachten Sie auch die zusätzliche Einengung durch den Handlauf.



Bei einer Umlaufsperre mit einer notwendigen anschließenden Drehung der Laufrichtung.



6.4 Bewegungsfläche in cm

Bei einem Poller oder einer anderen einfachen Engstelle (ohne eine notwendige Drehung der Laufrichtung danach).

Geben Sie bei dieser Frage maximal **250** als Wert an.



Bei einer Umlaufsperre messen Sie die rot markierte Breite in Zentimeter, nachdem Sie sich in diesem Fall um 90 Grad nach rechts gedreht haben, um zwischen den beiden Bügel durchzugehen.



6.5 Foto Engstelle od. Umlaufsperre

Erstellen Sie ein Foto von der Engstelle, wie in den Beispielfotos oben zu sehen.

6.6 Foto von Engstelle in eine Richtung

Erstellen Sie von der Engstelle aus ein Foto in Ankunftsrichtung.

6.7 Foto von Engstelle in andere Richtung

Erstellen Sie von der Engstelle aus ein Foto in Zielrichtung, also die Richtung nach Passieren der Engstelle.

Gruppe 7. Fahrkartenautomat

Verwenden Sie diese Gruppe, um Fahrkartenautomaten an der Haltestelle **steig-übergeordnet** zu erfassen. Fahrkartenautomaten speziell an einem Haltesteig werden in Gruppe 3 "Haltesteig" erfasst.

Die erste Frage erscheint, wenn bei Frage 1.1 Objektart "Fahrkartenautomat" ausgewählt wurde. Bei allen weiteren Fragen, bei denen kein Abhängigkeitsvermerk vorhanden ist, erscheinen die Fragen immer, wenn bei der ersten Frage "Objektzustand" der Gruppe "neu" oder "vorhanden, aber verändert" ausgewählt wurde.

7.1 Objektzustand

Diese Frage bezieht sich darauf, ob bereits Daten zum zu erfassenden Objekt aus alten Erfassungen vorhanden sind. Um bereits vorhandene Daten einsehen zu können, wählen Sie erst einmal „vorhanden, aber verändert“. Haben Sie diese Daten dann mit dem aktuellen Zustand abgeglichen, wählen Sie danach entsprechend „vorhanden und komplett unverändert“, oder passen Sie die vorhandenen Daten an.

Wählen Sie:

- | | |
|---------------------------------------|--|
| - neu: | Wenn das Objekt komplett neu zu erfassen ist |
| - vorhanden und komplett unverändert: | Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt, diese aber mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen |
| - vorhanden, aber verändert: | Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt und diese nicht mehr komplett mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen |
| - nicht mehr vorhanden: | Wenn das zu erfassende Objekt überhaupt nicht mehr gefunden wird |

7.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!

Diese Frage wird in der Erfassungs-App überhaupt nicht angezeigt und erscheint nur in der Web-Oberfläche. Falls für das zu erfassende Objekt bereits Daten aus einer früheren Erfassung vorhanden sind, enthält sie einen numerischen Wert der eine ID darstellt, die der internen Zuordnung des jeweiligen Objekts dient.

7.3 Foto Fahrkartenautomat

Erstellen Sie ein Foto, auf dem der gesamte Fahrkartenautomat und seine nähere Umgebung zur geografischen Einordnung zu sehen ist. Erstellen Sie **keine Nahaufnahme**.

7.4 Pos. Fahrkartenautomat

Stellen Sie sich vor den Fahrkartenautomaten und klicken Sie auf das Icon ganz rechts, damit die aktuelle Position gespeichert wird.

7.5 ID Fahrkartenautomat

Lesen Sie die ID des Fahrkartenautomaten ab und tragen Sie sie hier ein. Die ID finden Sie normalerweise über, oder unter dem Eingabefeld, wie in folgendem Bild zu sehen:



7.6 Ticket-Validator?

Geben Sie hier an, ob es einen Ticket-Validator am Automaten gibt, mit dem Fahrgäste ihre Tickets validieren lassen können.



7.7 Foto Ticket-Validator

Erscheint abhängig von Frage 7.6 Ticket-Validator? (falls ja)

Erstellen Sie hier ein Foto vom Ticket-Validator, bei dem auch die direkte Umgebung mit mindestens ein oder zwei anderen Objekten zu sehen ist.

Gruppe 8. Gleisquerung

Mit dieser Gruppe sind Gleisübergänge, wie sie im ÖPNV nur an S-Bahn-Haltestellen aufzufinden sind, gemeint. Diese können entweder mehrere Haltesteige miteinander verbinden, oder außerhalb, bzw. nahe der Haltestelle als Zugang zu dieser dienen.

Diese Gruppe bezieht sich nur auf die Gleisquerung selbst. Wenn vor und/oder nach der Gleisquerung ein Höhenunterschied in Form einer oder zwei Rampen oder Treppen zu bewältigen ist, erfassen Sie diese Höhenunterschiede **zusätzlich** als entsprechende **eigenständige Rampen- oder Treppenobjekte**.

Die erste Frage erscheint, wenn bei Frage 1.1 Objektart "Gleisquerung" ausgewählt wurde. Bei allen weiteren Fragen, bei denen kein Abhängigkeitsvermerk vorhanden ist, erscheinen die Fragen immer, wenn bei der ersten Frage "Objektzustand" der Gruppe "neu" oder "vorhanden, aber verändert" ausgewählt wurde.

8.1 Objektzustand

Diese Frage bezieht sich darauf, ob bereits Daten zum zu erfassenden Objekt aus alten Erfassungen vorhanden sind. Um bereits vorhandene Daten einsehen zu können, wählen Sie erst einmal "vorhanden, aber verändert". Haben Sie diese Daten dann mit dem aktuellen Zustand abgeglichen, wählen Sie danach entsprechend entweder "vorhanden und komplett unverändert", oder passen Sie die vorhandenen Daten an.

Wählen Sie:

- neu: Wenn das Objekt komplett neu zu erfassen ist, sprich **nur** wenn das Objekt bei alten Erfassungen nicht erfasst wurde. Objekte, die zwar neu gebaut wurden, sich aber **immer noch am selben Ort befinden** zählen **nicht** als "neu", sondern als **"vorhanden, aber verändert"**!
- vorhanden und komplett unverändert: Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt, diese aber mit den aktuell vorzufindenden Daten **komplett übereinstimmen**
- vorhanden, aber verändert: Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt und diese **nicht mehr komplett** mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen, aber **auch** wenn das Objekt **am selben Ort komplett neu gebaut wurde**
- nicht mehr vorhanden: Wenn das zu erfassende Objekt überhaupt nicht mehr gefunden wird

8.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!

Diese Frage wird in der Erfassungs-App überhaupt nicht angezeigt und erscheint nur in der Web-Oberfläche. Falls für das zu erfassende Objekt bereits Daten aus einer früheren Erfassung vorhanden sind, enthält sie einen numerischen Wert der eine ID darstellt, die der internen Zuordnung des jeweiligen Objekts dient.

8.3 Foto Querung

Erstellen Sie ein Foto von der Gleisquerung mit der direkten Umgebung.



8.4 Foto in eine Richtung

Erstellen Sie ein Foto **von der Gleisquerung aus** in Ankunftsrichtung.

8.5 Foto in andere Richtung

Erstellen Sie ein Foto **von der Gleisquerung aus** in Zielrichtung, also nach Passieren der Querung. Auf dem Foto sollte noch das Ende der Querung und der **Bahnsteigverlauf** des nachfolgenden Bahnsteigs zu sehen sein.

8.6 Beschreibung Verbindung

Beschreiben Sie in Textform (fahrgasttauglich), welche Bereiche die Querung verbindet.

Beispieltexte:

"Die Querung verbindet die südlichen Straße zum Betreten des Bahnsteigs mit dem Bahnsteig" (angelehnt an das Beispielfoto bei "geringste Breite in cm" weiter unten).

"Die Querung verbindet den Bahnsteig 1 mit Bahnsteig 2/3".

8.7 geringste Breite in cm

Messen Sie hier die geringste nutzbare Breite der Querung.

In diesem Beispiel ist damit der Abstand zwischen den beiden weißen Linien gemeint, dies ist auch die offizielle Breite.
Wenn **keine Markierung vorhanden ist**, messen Sie die Breite, die ein Mensch **ohne Gefahr** nutzen kann.



Gruppe 9. Informationsstelle

Mit dieser Gruppe sind Informationsstellen an der Haltestelle gemeint, an denen Fahrgäste sich insbesondere über Fahrpläne, aber auch über weitere Dinge rund um die Haltestelle und den öffentlichen Verkehr informieren, aber im Gegensatz zu Verkaufsstellen **keine** Zug- oder Bustickets kaufen können (s. Gruppe 19).



Die erste Frage erscheint, wenn bei Frage 1.1 Objektart "Informationsstelle" ausgewählt wurde. Bei allen weiteren Fragen, bei denen kein Abhängigkeitsvermerk vorhanden ist, erscheinen die Fragen immer, wenn bei der ersten Frage "Objektzustand" der Gruppe "neu" oder "vorhanden, aber verändert" ausgewählt wurde.

9.1 Objektzustand

Diese Frage bezieht sich darauf, ob bereits Daten zum zu erfassenden Objekt aus alten Erfassungen vorhanden sind. Um bereits vorhandene Daten einsehen zu können, wählen Sie erst einmal „vorhanden, aber verändert“. Haben Sie diese Daten dann mit dem aktuellen Zustand abgeglichen, wählen Sie danach entsprechend „vorhanden und komplett unverändert“, oder passen Sie die vorhandenen Daten an.

Wählen Sie:

- neu: Wenn das Objekt komplett neu zu erfassen ist
- vorhanden und komplett unverändert: Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt, diese aber mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen
- vorhanden, aber verändert: Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt und diese nicht mehr komplett mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen
- nicht mehr vorhanden: Wenn das zu erfassende Objekt überhaupt nicht mehr gefunden wird

9.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!

Diese Frage wird in der Erfassungs-App überhaupt nicht angezeigt und erscheint nur in der Web-Oberfläche. Falls für das zu erfassende Objekt bereits Daten aus einer früheren Erfassung vorhanden sind, enthält sie einen numerischen Wert der eine ID darstellt, die der internen Zuordnung des jeweiligen Objekts dient.

9.3 Informationsstellenart

Geben Sie hier eine einfache Bezeichnung der Informationsstelle in Textform an, z.B. "DB-Infocenter".

9.4 stufenfrei erreichbar?

Geben Sie hier an, ob die Informationsstelle zugänglich ist, ohne dass eine Stufe überwunden werden muss. Eine Stufe gilt als solche, wenn Sie eine Erhöhung von **4cm oder mehr** darstellt.

9.5 Foto Informationsstelle

Erstellen Sie hier ein Foto frontal, auf dem die gesamte Informationsstelle, inkl. näherer Umgebung zu sehen ist.

9.6 Foto Öffnungszeiten

Erstellen Sie hier eine **Nahaufnahme** von den Öffnungszeiten der Informationsstelle.

9.7 Foto Eingang zu Infostelle

Erstellen Sie hier ein Foto von der Tür und dem vorderen Eingangsbereich der Informationsstelle.

9.8 Foto Weg zur Infostelle

Erstellen Sie hier ein Foto vom hauptsächlichen Zuweg zur Informationsstelle - bei mehreren Zuwegen also von dem Weg, **der von den meisten Fahrgästen genutzt wird, um zur Informationsstelle zu gelangen** – von vor der Informationsstelle **in Richtung des Ankunftsweges**.

Gruppe 10. Leihfahrradanlage

Mit dieser Gruppe sind Anlaufstellen zum Ausleihen von Fahrrädern aller Art gemeint, jedoch keine Fahrradabstellanlagen (diese zählen zu Gruppe 5. "Bike + Ride").

Die erste Frage erscheint, wenn bei Frage 1.1 Objektart "Leihfahrradanlage" ausgewählt wurde. Bei allen weiteren Fragen, bei denen kein Abhängigkeitsvermerk vorhanden ist, erscheinen die Fragen immer, wenn bei der ersten Frage "Objektzustand" der Gruppe "neu" oder "vorhanden, aber verändert" ausgewählt wurde.

10.1 Objektzustand

Diese Frage bezieht sich darauf, ob bereits Daten zum zu erfassenden Objekt aus alten Erfassungen vorhanden sind. Um bereits vorhandene Daten einsehen zu können, wählen Sie erst einmal „vorhanden, aber verändert“. Haben Sie diese Daten dann mit dem aktuellen Zustand abgeglichen, wählen Sie danach entsprechend „vorhanden und komplett unverändert“, oder passen Sie die vorhandenen Daten an.

Wählen Sie:

- neu: Wenn das Objekt komplett neu zu erfassen ist
- vorhanden und komplett unverändert: Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt, diese aber mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen
- vorhanden, aber verändert: Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt und diese nicht mehr komplett mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen
- nicht mehr vorhanden: Wenn das zu erfassende Objekt überhaupt nicht mehr gefunden wird

10.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!

Diese Frage wird in der Erfassungs-App überhaupt nicht angezeigt und erscheint nur in der Web-Oberfläche. Falls für das zu erfassende Objekt bereits Daten aus einer früheren Erfassung vorhanden sind, enthält sie einen numerischen Wert der eine ID darstellt, die der internen Zuordnung des jeweiligen Objekts dient.

10.3 Ausleihart

Geben Sie hier an, um welche Art Leihfahrradanlage es sich handelt.

Wählen Sie:

öffentliches Leihrad-System	
touristische Tagesausleihe	
Sonstiges	

10.4 Notizen zur Ausleihart

Tragen Sie hier nützliche Informationen bzgl. der Nutzung der Leihfahrradanlage ein, also z.B. Nutzungsbedingungen, die Sie vorfinden, Infos zu Tarifen, oder auch die maximale Anzahl an verfügbaren Fahrrädern.

10.5 Foto Ausleihanlage

Erstellen Sie ein Foto auf dem die gesamte Anlage mitsamt ihrer näheren Umgebung zu sehen ist, damit ihre Position besser eingeordnet werden kann.

10.6 Position Ausleihanlage

Stellen Sie sich möglichst zentral vor die Leihfahrradanlage und klicken Sie auf das Icon ganz rechts damit die aktuelle Position gespeichert wird.

Gruppe 11. Parkplatz

Mit dieser Gruppe sind Parkplätze aller Art sowohl direkt an der Haltestelle als auch in dessen Nähe gemeint.

Die erste Frage erscheint, wenn bei Frage 1.1 Objektart "Parkplatz" ausgewählt wurde. Bei allen weiteren Fragen, bei denen kein Abhängigkeitsvermerk vorhanden ist, erscheinen die Fragen immer, wenn bei der ersten Frage "Objektzustand" der Gruppe "neu" oder "vorhanden, aber verändert" ausgewählt wurde.

11.1 Objektzustand

Diese Frage bezieht sich darauf, ob bereits Daten zum zu erfassenden Objekt aus alten Erfassungen vorhanden sind. Um bereits vorhandene Daten einsehen zu können, wählen Sie erst einmal "vorhanden, aber verändert". Haben Sie diese Daten dann mit dem aktuellen Zustand abgeglichen, wählen Sie danach entsprechend entweder "vorhanden und komplett unverändert", oder passen Sie die vorhandenen Daten an.

Wählen Sie:

- neu: Wenn das Objekt komplett neu zu erfassen ist, sprich **nur** wenn das Objekt bei alten Erfassungen nicht erfasst wurde. Objekte, die zwar neu gebaut wurden, sich aber **immer noch am selben Ort befinden** zählen **nicht** als "neu", sondern als **"vorhanden, aber verändert"**!
- vorhanden und komplett unverändert: Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt, diese aber mit den aktuell vorzufindenden Daten **komplett übereinstimmen**
- vorhanden, aber verändert: Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt und diese **nicht mehr komplett** mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen, aber **auch** wenn das Objekt **am selben Ort komplett neu gebaut wurde**
- nicht mehr vorhanden: Wenn das zu erfassende Objekt überhaupt nicht mehr gefunden wird

11.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!

Diese Frage wird in der Erfassungs-App überhaupt nicht angezeigt und erscheint nur in der Web-Oberfläche. Falls für das zu erfassende Objekt bereits Daten aus einer früheren Erfassung vorhanden sind, enthält sie einen numerischen Wert der eine ID darstellt, die der internen Zuordnung des jeweiligen Objekts dient.

11.3 Foto Parkplatz

Erstellen Sie ein Foto, auf dem möglichst der gesamte Parkplatz zu sehen ist. Falls möglich, auch mitsamt der näheren Umgebung.

11.4 Öffnungszeiten/Nutzungsbedingungen vorhanden?

Geben Sie hier an, ob und wenn ja, in welcher Form Öffnungszeiten bzw. Nutzungsbedingungen des Parkplatzes vorhanden sind. Wählen Sie:

Öffnungsz./Nutzungsbed. ausschl. an Schild Wenn Öffnungszeiten und/oder Nutzungsbedingungen (also z.B. auch Kosten) nur an einem Schild o.ä. ausgeschrieben stehen, es aber keinen Parkautomaten gibt.	
Öffnungsz./Nutzungsbed. an Parkautomat Wenn es einen Parkautomaten am Parkplatz gibt, an dem Öffnungszeiten und/oder Nutzungsbedingungen (also z.B. auch Kosten) beschrieben werden. Wählen Sie diese Option auch wenn es zusätzlich noch ein Schild gibt , auf dem Öffnungszeiten/Nutzungsbedingungen beschrieben werden, der Parkautomat hat in diesem Fall Vorrang .	
nicht vorhanden Wenn weder Öffnungszeiten noch Nutzungsbedingungen in irgendeiner Form am Parkplatz vorhanden sind.	

11.5 Foto Öffnungszeiten (lesbar!)

Erscheint abhängig von Frage 11.4 Öffnungszeiten/Nutzungsbedingungen vorhanden? (immer, außer wenn keine Öffnungszeiten oder Nutzungsbedingungen vorhanden sind)

Erstellen Sie eine **Nahaufnahme** von den am Parkplatz vorhandenen **Öffnungszeiten**, sodass diese **lesbar** sind. Es geht hier explizit **nicht** um die Position eines vorhandenen Parkautomaten (oder auch eines vorhandenen Schildes), dieser muss also **nicht im Ganzen** fotografiert werden.

11.6 Nutzungsbedingungen

Erscheint abhängig von Frage 11.4 Öffnungszeiten/Nutzungsbedingungen vorhanden? (immer, außer wenn keine Öffnungszeiten oder Nutzungsbedingungen vorhanden sind)

Geben Sie hier textuell kurz die Nutzungsbedingungen des zu erfassenden Parkplatzes wieder (z.B. "nur für Mitarbeiter").

11.7 Foto Nutzungsbedingungen (lesbar!)

Erscheint abhängig von Frage 11.4 Öffnungszeiten/Nutzungsbedingungen vorhanden? (immer, außer wenn keine Öffnungszeiten oder Nutzungsbedingungen vorhanden sind)

Erstellen Sie eine **Nahaufnahme** von den am Parkplatz vorhandenen **Öffnungszeiten**, sodass diese **lesbar** sind. Es geht hier explizit **nicht** um die Position eines vorhandenen Parkautomaten (oder auch eines vorhandenen Schildes), dieser muss also **nicht im Ganzen** fotografiert werden.

11.8 Pos. Parkplatz

Stellen Sie sich möglichst ins Zentrum des Parkplatzes und klicken Sie auf das Icon ganz rechts, damit die aktuelle Position gespeichert wird.

11.9 öffentlicher Parkplatz?

Geben Sie hier an, ob es sich um einen öffentlichen Parkplatz handelt, oder der Parkplatz ein Privatparkplatz ist.

11.10 Eigentümer Parkplatz

Erscheint abhängig von Frage 11.9 öffentlicher Parkplatz? (falls nein)

Geben Sie hier textuell an, wer der Eigentümer des Parkplatzes ist. Im Normalfall finden Sie den Eigentümer bei den Nutzungsbedingungen mit angegeben. Sollten Sie keine Angaben dazu finden, tragen Sie hier einfach einen Bindestrich ("-") ein, **da dieses Feld ausgefüllt werden muss, um die Erfassung hochladen zu können.**

11.11 Parkplatztyp

Erscheint abhängig von Frage 11.9 öffentlicher Parkplatz? (falls ja)

Geben Sie hier den Parkplatztyp an. Wählen Sie:

Park+Ride Wenn es sich bei dem Parkplatz, um einen Parkplatz handelt, auf dem länger als drei Stunden durchgehend geparkt werden darf , dabei muss nicht zwingend ein Park+Ride-, oder P+R-Schild vorhanden sein.	
Parkhaus/Tiefgarage Wenn es sich bei dem Parkplatz um ein Parkhaus, bzw. eine Tiefgarage handelt.	
Kurzzeitparkplatz Wenn es sich bei dem Parkplatz um einen Kurzzeitparkplatz handelt.	
Behindertenplätze Wenn es sich bei dem Parkplatz um einen Behindertenparkplatz, also einen Parkplatz der überwiegend oder ausschließlich aus Behindertenplätzen besteht , handelt.	

"Parkhaus/Tiefgarage" hat dabei die höchste Priorität, d.h. egal aus wie vielen Langzeit-, Kurzzeit- oder Behindertenplätzen das Parkhaus, bzw. die Tiefgarage besteht, sie zählt zu diesem Typ.

Ansonsten zählt die überwiegende Anzahl an Stellplätzen, d.h. ein Parkplatz bestehend aus 8 Plätzen mit unbegrenzter Parkdauer, 2 Kurzzeitplätzen und einem Behindertenplatz würde zu "Park+Ride" zählen.

11.12 Parkplatz-Bauart

Erscheint abhängig von Frage 11.9 öffentlicher Parkplatz? (falls ja)

Geben Sie hier an wie der Parkplatz gebaut ist. Wählen Sie:

auf der Straße Wenn sich die Parkplätze auf der Straße befinden (meistens am Fahrbahnrand).	
an Straße Parkbucht Wenn es an der Straße eine extra Bucht für die vorhandenen Parkplätze gibt.	
baulich getrennter Parkplatz Wenn der Parkplatz baulich von jeglichen Straßen getrennt ist, also es eine Einfahrt und ggfs. auch eine Ausfahrt gibt.	
Parkhaus als Tiefgarage Wenn es sich bei dem Parkplatz um eine Tiefgarage handelt.	
Parkhaus oberirdisch mehrstöckig Wenn es sich bei dem Parkplatz um ein oberirdisches Parkhaus handelt.	

11.13 Orientierung Stellplatz

Erscheint abhängig von Frage 11.12 Parkplatz-Bauart (wenn die Parkplatz-Bauart "auf der Straße" oder "an Straße Parkbucht" ist)

Geben Sie hier die Orientierung der Stellplätze im Vergleich zur anliegenden Straße an. Wählen Sie:

längs zur Fahrbahn Wenn die Parkplätze parallel zur Straße angeordnet sind.	
quer zur Fahrbahn Wenn die Parkplätze orthogonal zur Straße angeordnet sind	
diagonal zur Fahrbahn Wenn die Parkplätze diagonal zur Straße angeordnet sind.	

11.14 Anzahl Plätze insgesamt

Geben Sie hier die Gesamtzahl aller Parkplätze an, d.h. im Falle eines Parkhauses oder einer Tiefgarage die Gesamtzahl aller Plätze auf allen Ebenen, inkl. Behindertenplätze.

11.15 Anzahl Behindertenplätze

Geben Sie hier die Gesamtzahl aller Behindertenplätze auf dem Parkplatz an. Im Falle eines Parkhauses oder einer Tiefgarage zählen Sie alle Behindertenplätze auf allen Ebenen zusammen.

11.16 Foto Behindertenplätze

Erscheint abhängig von Frage 11.15 Anzahl Behindertenplätze (wenn die Anzahl der Behindertenstellplätze mindestens 1 beträgt)

Erstellen Sie hier ein Foto, auf dem die gesamten Behindertenplätze zu sehen sind. Wenn die Plätze über den Parkplatz verteilt sind, fotografieren Sie entweder mit erster Priorität **die größte Gruppe** Plätze, oder mit zweiter Priorität – wenn sich nirgends auf dem Parkplatz eine größere Gruppe befindet als woanders – die Plätze, **die sich am nächsten zur Haltestelle befinden**.

11.17 Pos. Behindertenplätze

Erscheint abhängig von Frage 11.15 Anzahl Behindertenplätze (wenn die Anzahl der Behindertenstellplätze mindestens 1 beträgt)

Stellen Sie sich hier möglichst in den Mittelpunkt aller vorhanden Behindertenplätze und klicken Sie auf das Icon ganz rechts, damit die aktuelle Position gespeichert wird.

11.18 Länge Behindertenstellplätze in cm

Erscheint abhängig von Frage 11.15 Anzahl Behindertenplätze (wenn die Anzahl der Behindertenstellplätze mindestens 1 beträgt)

Messen Sie die auf dem gesamten Parkplatz **überwiegende** Länge eines Behindertenstellplatzes und geben Sie sie hier in Zentimetern an.

11.19 Breite Behindertenstellplätze in cm

Erscheint abhängig von Frage 11.15 Anzahl Behindertenplätze (wenn die Anzahl der Behindertenstellplätze mindestens 1 beträgt)

Messen Sie die auf dem gesamten Parkplatz **überwiegende** Breite eines Stellplatzes und geben Sie sie hier in Zentimetern an.

11.20 Anzahl Frauenstellplätze

Geben Sie hier die Gesamtzahl aller Frauenstellplätze auf dem Parkplatz an. Im Falle eines Parkhauses oder einer Tiefgarage zählen Sie alle Frauenstellplätze auf allen Ebenen zusammen.

11.21 Foto Frauenstellplätze

Erscheint abhängig von Frage 11.20 Anzahl Frauenstellplätze (wenn die Anzahl der Frauenstellplätze mindestens 1 beträgt)

Erstellen Sie hier ein Foto, auf dem die gesamten Frauenstellplätze zu sehen sind. Wenn die Plätze über den Parkplatz verteilt sind, fotografieren Sie entweder mit erster Priorität **die größte Gruppe** Plätze, oder mit zweiter Priorität – wenn sich nirgends auf dem Parkplatz eine größere Gruppe befindet als woanders – die Plätze, **die sich am nächsten zur Haltestelle befinden**.

11.22 Anzahl Familienstellplätze

Geben Sie hier die Gesamtzahl aller Familienstellplätze auf dem Parkplatz an. Im Falle eines Parkhauses oder einer Tiefgarage zählen Sie alle Familienstellplätze auf allen Ebenen zusammen.

11.23 Foto Familienstellplätze

Erscheint abhängig von Frage 11.22 Anzahl Familienstellplätze (wenn die Anzahl der Familienstellplätze mindestens 1 beträgt)

Erstellen Sie hier ein Foto, auf dem die gesamten Familienstellplätze zu sehen sind. Wenn die Plätze über den Parkplatz verteilt sind, fotografieren Sie entweder mit erster Priorität **die größte Gruppe** Plätze, oder mit zweiter Priorität – wenn sich nirgends auf dem Parkplatz eine größere Gruppe befindet als woanders – die Plätze, **die sich am nächsten zur Haltestelle befinden**.

11.24 Foto Weg zur Haltestelle

Erstellen Sie ein Foto vom Weg zur Haltestelle **vom Parkplatz aus Richtung Haltestelle**.

Gruppe 12. Rampe

Mit dieser Gruppe sind Rampen aller Art, sowohl als Zuweg zum/zur Haltestieg/Haltestelle, sowie als besondere Neigungs-/Höhenänderung an einem Haltestieg/der Haltestelle gemeint. Beachten Sie das alle Wege ab einer Längs- **oder** Querneigung von mehr als **2,0 %** als Rampen gelten und damit auch als solche erfasst werden müssen.

Die erste Frage erscheint, wenn bei Frage 1.1 Objektart "Rampe" ausgewählt wurde. Bei allen weiteren Fragen, bei denen kein Abhängigkeitsvermerk vorhanden ist, erscheinen die Fragen immer, wenn bei der ersten Frage "Objektzustand" der Gruppe "neu" oder "vorhanden, aber verändert" ausgewählt wurde.

12.1 Objektzustand

Diese Frage bezieht sich darauf, ob bereits Daten zum zu erfassenden Objekt aus alten Erfassungen vorhanden sind. Um bereits vorhandene Daten einsehen zu können, wählen Sie erst einmal „vorhanden, aber verändert“. Haben Sie diese Daten dann mit dem aktuellen Zustand abgeglichen, wählen Sie danach entsprechend „vorhanden und komplett unverändert“, oder passen Sie die vorhandenen Daten an.

Wählen Sie:

- | | |
|---------------------------------------|--|
| - neu: | Wenn das Objekt komplett neu zu erfassen ist |
| - vorhanden und komplett unverändert: | Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt, diese aber mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen |
| - vorhanden, aber verändert: | Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt und diese nicht mehr komplett mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen |
| - nicht mehr vorhanden: | Wenn das zu erfassende Objekt überhaupt nicht mehr gefunden wird |

12.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!

Diese Frage wird in der Erfassungs-App überhaupt nicht angezeigt und erscheint nur in der Web-Oberfläche. Falls für das zu erfassende Objekt bereits Daten aus einer früheren Erfassung vorhanden sind, enthält sie einen numerischen Wert der eine ID darstellt, die der internen Zuordnung des jeweiligen Objekts dient.

12.3 Länge in m

Messen Sie die gesamte Länge der Rampe vom Punkt aus ab dem der Neigungsunterschied zu einem niveaugleichen Weg beginnt bis zum Punkt, an dem der Neigungsunterschied endet, bzw. der Weg wieder niveaugleich ist und geben Sie sie hier **in Metern** an.

12.4 geringste Breite in cm

Messen Sie die geringste Breite der Rampe und geben Sie sie **in Zentimetern** an.

12.5 Längsneigung in Prozent

Messen Sie die maximale Neigung **entlang** des Rampenverlaufs/des Neigungsunterschieds und geben Sie sie hier **in Prozent** an. Wenn Sie keine Stelle ausmachen können, an der die Neigung am größten ist, messen Sie im Zweifelsfall an mehreren Stellen und geben Sie den **größten** Wert an.

12.6 Querneigung in Prozent

Messen Sie die maximale Neigung **quer** zum Rampenverlauf/Neigungsunterschied und geben Sie sie hier **in Prozent** an. Wenn Sie keine Stelle ausmachen können, an der die Neigung am größten ist, messen Sie im Zweifelsfall an mehreren Stellen und geben Sie den **größten** Wert an.

12.7 Beschreibung Verbindung Bereiche

Beschreiben Sie hier textuell kurz welche Bereiche durch die Rampe verbunden werden, z.B. "Unterführung zu Gleis 2/3".

12.8 Foto Rampe

Erstellen Sie ein Foto, auf dem die gesamte Rampe zu sehen ist.

12.9 , 12.11, 12.13 Handlauf links?, Handlauf rechts? & Handlauf mittig?

Geben Sie in jeder dieser Fragen an, ob es einen Handlauf an der entsprechenden Stelle der Rampe **von unten aus gesehen** gibt, also **am linken Rand der Rampe, in der Mitte der Rampe und am rechten Rand der Rampe**.

12.10 , 12.12 & 12.14 Zielangabe für Blinde?

Erscheint jeweils abhängig von den Fragen 12.9, 12.11, 12.13 Handlauf links?, Handlauf rechts? & Handlauf mittig?, , 12.11, 12.13 Handlauf links?, Handlauf rechts? & Handlauf mittig? und , 12.11, 12.13 Handlauf links?, Handlauf rechts? & Handlauf mittig? (falls ja)

Diese Fragen erscheinen, wenn Sie bei den jeweiligen vorherigen Fragen (12.9, 12.11 & 12.13) zu den vorhandenen Handläufen "Ja" angegeben haben, sind aber alle identisch.

Geben Sie hier an, ob es eine Zielangabe in Braille-Schrift für blinde Fahrgäste auf dem Handlauf gibt, der in der jeweiligen Frage abgefragt wird, an die diese Frage hier gekoppelt ist.



12.15 Foto von Rampe in eine Richtung

Erstellen Sie ein Foto **von einem beliebigen Ende der Rampe aus in Richtung des Weges der zur Rampe führt**. Hintergrund ist hier ein Foto von einem Zuweg zur Rampe zu haben. Die Rampe selbst soll **nicht** auf dem Foto zu sehen sein.

12.16 Foto von Rampe in andere Richtung

Erstellen Sie ein Foto **vom anderen Ende der Rampe (als in Frage 12.15) aus in Richtung des Weges der zur Rampe führt**. Hintergrund ist hier ein Foto von einem Zuweg zur Rampe zu haben. Die Rampe selbst soll **nicht** auf dem Foto zu sehen sein.

Gruppe 13. Rolltreppe

In dieser Gruppe werden Rolltreppen als Zugänge zur Haltestelle beschrieben.

Die erste Frage erscheint, wenn bei Frage 1.1 Objektart "Rolltreppe" ausgewählt wurde. Bei allen weiteren Fragen, bei denen kein Abhängigkeitsvermerk vorhanden ist, erscheinen die Fragen immer, wenn bei der ersten Frage der Gruppe "neu" oder "vorhanden, aber verändert" ausgewählt wurde.

13.1 Objektzustand

Diese Frage bezieht sich darauf, ob bereits Daten zum zu erfassenden Objekt aus alten Erfassungen vorhanden sind. Um bereits vorhandene Daten einsehen zu können, wählen Sie erst einmal „vorhanden, aber verändert“. Haben Sie diese Daten dann mit dem aktuellen Zustand abgeglichen, wählen Sie danach entsprechend „vorhanden und komplett unverändert“, oder passen Sie die vorhandenen Daten an.

Wählen Sie:

- neu: Wenn das Objekt komplett neu zu erfassen ist
- vorhanden und komplett unverändert: Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt, diese aber mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen
- vorhanden, aber verändert: Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt und diese nicht mehr komplett mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen
- nicht mehr vorhanden: Wenn das zu erfassende Objekt überhaupt nicht mehr gefunden wird

13.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!

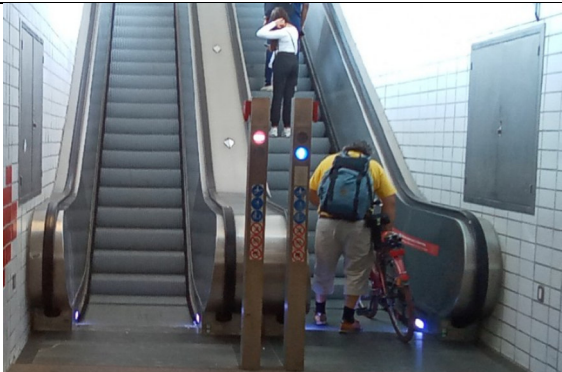
Diese Frage wird in der Erfassungs-App überhaupt nicht angezeigt und erscheint nur in der Web-Oberfläche. Falls für das zu erfassende Objekt bereits Daten aus einer früheren Erfassung vorhanden sind, enthält sie einen numerischen Wert der eine ID darstellt, die der internen Zuordnung des jeweiligen Objekts dient.

13.3 Fahrtrichtung

Geben Sie hier an, in welche Fahrtrichtung die Rolltreppe Fahrgäste befördert.

Die technische Richtungsmöglichkeit kann am einfachsten durch Ausprobieren herausgefunden werden, sowie durch das Vorhandensein von technischen Anzeigen oder Hinweistexten.

nur abwärts	Leider konnte dieser Abschnitt aus Zeitgründen noch nicht bearbeitet werden.
-------------	--

Die Rolltreppe ist technisch nur dafür ausgelegt oder es gibt entsprechende Text- oder Markierungshinweise.	
nur aufwärts Die Rolltreppe ist technisch nur dafür ausgelegt oder es gibt entsprechende Text- oder Markierungshinweise.	Leider konnte dieser Abschnitt aus Zeitgründen noch nicht bearbeitet werden.
Hauptrichtung abwärts, kann wechseln	Leider konnte dieser Abschnitt aus Zeitgründen noch nicht bearbeitet werden.
Hauptrichtung aufwärts, kann wechseln In diesem Beispiel ist davon auszugehen, dass die rechte Rolltreppe überwiegend aufwärts fährt. In der Säule sind aber Symbole für "Gegenrichtung" und "in dieser Richtung" vorhanden, also ist wechselseitige Richtung möglich.	
beide Richtungen gleichwertig  An der Säule wird oben mit angezeigt, dass die Rolltreppe in beide Richtungen fahren kann. Wenn die Rolltreppe steht und bei Annäherung losläuft, ist von einer gleichwertigen Nutzung in beide Richtungen auszugehen. Eine einzeln vorhandene Rolltreppe wird mehrheitlich in beide Richtungen gleichwertig nutzbar sein.	

13.4 Laufzeit in sek

Starten Sie mit dem Stoppen der Zeit mit Betreten der Rolltreppe. Wenn diese vor dem Betreten steht, ist bereits kurz vorher die Stoppuhr zu starten, um die Dauer des Anlaufs mit zu berücksichtigen. Nach dem Verlassen der Rolltreppe am anderen Ende ist die Stoppuhr anzuhalten und die Zeit in ganzen Sekunden einzugeben.

13.5 Beschreibung Verbindung Bereiche

Beschreiben Sie in Textform (fahrgasttauglich), welche Bereiche die Rolltreppe verbindet. Wenn die Rolltreppe ausschließlich oder überwiegend in einer Richtung läuft, ist dies in Textform zu berücksichtigen. Beispieltex

"Zwischen Unterführung und Steig 2" (die Rolltreppe läuft gleichberechtigt in beide Richtungen).

"Von Unterführung zur Haltestelle" (ausschließlich oder überwiegend aufwärts fahrend – in Richtung Haltestelle).

13.6 Foto Rolltreppe

Erstellen Sie hier ein Foto, auf dem die Rolltreppe inkl. Anfang und möglichst auch Ende zu sehen ist.

13.7 Foto Rolltreppen-ID

Erstellen Sie hier ein Foto von der Rolltreppen-ID. Diese befindet sich meistens unter dem umlaufenden Handlauf der Rolltreppe.



13.8 Foto von Rolltreppe in eine Richtung

Erstellen Sie hier ein Foto auf einer Ebene. Dort sollte das Ende der Rolltreppe und der Weg in eine Richtung zu sehen sein. Wenn man aus zwei Richtungen zur Rolltreppe gelangen kann, überlegen Sie, welcher der bevorzugte Anlaufweg von Fahrgästen ist oder alternativ, welcher Weg informativer für Fahrgäste und spätere Datenverarbeiter ist.

13.9 Foto von Rolltreppe in andere Richtung

Erstellen Sie hier ein Foto auf der jeweils anderen Ebene als in Frage 13.8. Dort sollte wieder das Ende der Rolltreppe und der Weg in eine Richtung zu sehen sein. Wenn man aus zwei Richtungen zur Rolltreppe gelangen kann, überlegen Sie auch hier wieder, welcher der bevorzugte Anlaufweg von Fahrgästen ist oder alternativ, welcher Weg informativer für Fahrgäste und spätere Datenverarbeiter ist.

Gruppe 14. Haltestellenplan

Mit dieser Gruppe sind Haltestellenpläne gemeint (sowohl Standard-Haltestellenpläne, als auch 3D-Haltestellenpläne für Blinde – s. Frage 14.2), die die gesamte Haltestelle mit all ihren Bereichen, Wegen und Verbindungen darstellt.



Die erste Frage erscheint, wenn bei Frage 1.1 Objektart "Haltestellenplan" ausgewählt wurde. Bei allen weiteren Fragen, bei denen kein Abhängigkeitsvermerk vorhanden ist, erscheinen die Fragen immer, wenn bei der ersten Frage der Gruppe "neu" oder "vorhanden, aber verändert" ausgewählt wurde.

14.1 Objektzustand

Diese Frage bezieht sich darauf, ob bereits Daten zum zu erfassenden Objekt aus alten Erfassungen vorhanden sind. Um bereits vorhandene Daten einsehen zu können, wählen Sie erst einmal „vorhanden, aber verändert“. Haben Sie diese Daten dann mit dem aktuellen Zustand abgeglichen, wählen Sie danach entsprechend „vorhanden und komplett unverändert“, oder passen Sie die vorhandenen Daten an.

Wählen Sie:

- neu: Wenn das Objekt komplett neu zu erfassen ist
- vorhanden und komplett unverändert: Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt, diese aber mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen
- vorhanden, aber verändert: Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt und diese nicht mehr komplett mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen
- nicht mehr vorhanden: Wenn das zu erfassende Objekt überhaupt nicht mehr gefunden wird

14.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!

Diese Frage wird in der Erfassungs-App überhaupt nicht angezeigt und erscheint nur in der Web-Oberfläche. Falls für das zu erfassende Objekt bereits Daten aus einer früheren Erfassung vorhanden sind, enthält sie einen numerischen Wert der eine ID darstellt, die der internen Zuordnung des jeweiligen Objekts dient.

14.3 Bodenindikator beim / zum Plan?

Geben Sie hier an, ob es Bodenindikatoren (i.d.R. Leitstreifen) gibt, die einen blinden Menschen zum Haltestellenplan führen.



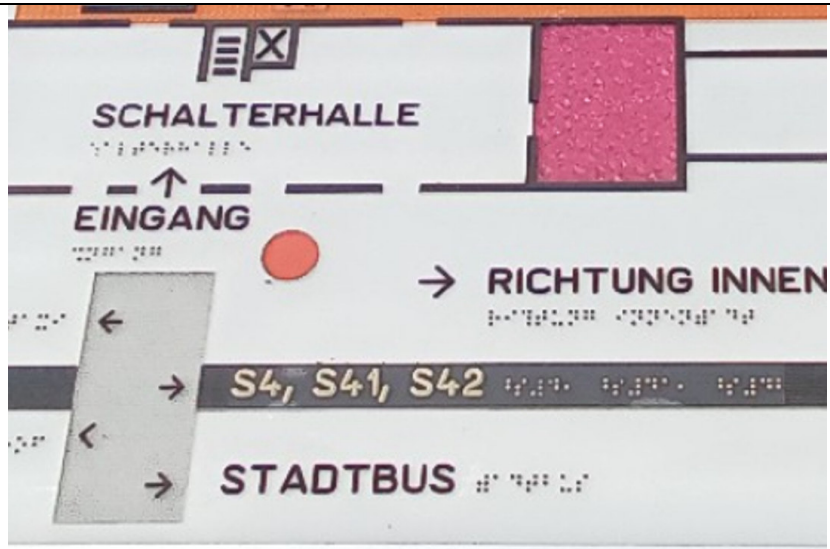
14.4 Ist Plan taktil ertastbar?

Geben Sie hier an, ob der Haltestellenplan taktil ertastbar ist, d.h. ob der Plan eine Art 3D-Darstellung der Haltestelle ist, an der Bereiche, Verbindungen und insbesondere Hindernisse an der Haltestelle ertastet werden können und dieser somit auch von blinden Fahrgästen genutzt werden kann.

In diesem Idealfall am Pforzheim Hauptbahnhof ist der Plan taktil erfassbar, weil

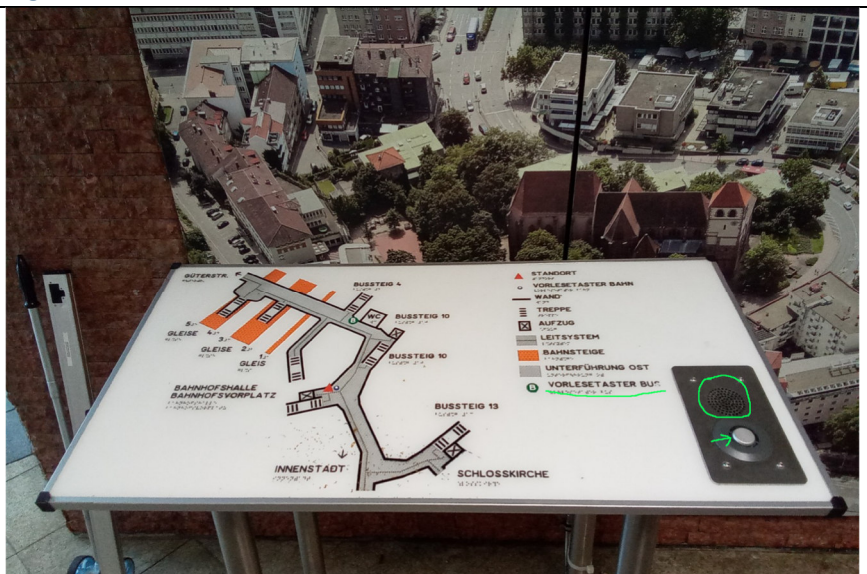
- Braille-Schrift verwendet wird.
- Die Schrift ist erhaben, kann also auch ertastet werden.
- Darüber hinaus sind auch die Symbole (Pfeile), die Wände und der rote Raum über die Oberfläche abtastbar.

Nicht alle 3 Merkmale müssen vorhanden sein, es reicht ein Merkmal von diesen dreien aus.



14.5 akustische Fahrplanausgabe?

Geben Sie hier an, ob der Haltestellenplan eine akustische Ausgabe des Fahrplans unterstützt.



14.6 Foto Haltestellenplan (Nahaufnahme)

Erstellen Sie hier eine **Nahaufnahme** des Haltestellenplans, ähnlich wie die vorherigen Bildbeispiele.

14.7 Foto Haltestellenplan mit Umgebung

Erstellen Sie hier ein Foto, das den Haltestellenplan mit seiner Umgebung darstellt.



14.8 Position Haltestellenplan

Klicken Sie von der Position des Haltestellenplans aus auf das Icon ganz rechts, damit seine Position gespeichert wird.

Gruppe 15. Taxi

Mit dieser Gruppe sind Taxistände, bzw. Taxibereiche an der Haltestelle gemeint.

Die erste Frage erscheint, wenn bei Frage 1.1 Objektart "Taxi" ausgewählt wurde. Bei allen weiteren Fragen, bei denen kein Abhängigkeitsvermerk vorhanden ist, erscheinen die Fragen immer, wenn bei der ersten Frage der Gruppe "neu" oder "vorhanden, aber verändert" ausgewählt wurde.

15.1 Objektzustand

Diese Frage bezieht sich darauf, ob bereits Daten zum zu erfassenden Objekt aus alten Erfassungen vorhanden sind. Um bereits vorhandene Daten einsehen zu können, wählen Sie erst einmal „vorhanden, aber verändert“. Haben Sie diese Daten dann mit dem aktuellen Zustand abgeglichen, wählen Sie danach entsprechend „vorhanden und komplett unverändert“, oder passen Sie die vorhandenen Daten an.

Wählen Sie:

- | | |
|---------------------------------------|--|
| - neu: | Wenn das Objekt komplett neu zu erfassen ist |
| - vorhanden und komplett unverändert: | Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt, diese aber mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen |
| - vorhanden, aber verändert: | Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt und diese nicht mehr komplett mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen |
| - nicht mehr vorhanden: | Wenn das zu erfassende Objekt überhaupt nicht mehr gefunden wird |

15.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!

Diese Frage wird in der Erfassungs-App überhaupt nicht angezeigt und erscheint nur in der Web-Oberfläche. Falls für das zu erfassende Objekt bereits Daten aus einer früheren Erfassung vorhanden sind, enthält sie einen numerischen Wert der eine ID darstellt, die der internen Zuordnung des jeweiligen Objekts dient.

15.3 Foto Taxistand

Erstellen Sie hier ein Foto vom Taxibereich und seiner näheren Umgebung.

15.4 Pos. Taxistand

Stellen Sie sich möglichst zentral in den Taxibereich und klicken Sie auf das Icon ganz rechts, damit die aktuelle Position gespeichert wird.

15.5 Foto Weg zur Haltestelle

Erstellen Sie ein Foto vom Weg zur Haltestelle **vom Taxistand aus Richtung Haltestelle**.

Gruppe 16. Toilette

Mit dieser Gruppe sind Toiletten an der Haltestelle gemeint und solche, die eindeutig zu dieser gehören (keine Wege des öffentlichen Wegenetzes dazwischen).

Die erste Frage erscheint, wenn bei Frage 1.1 Objektart "Toilette" ausgewählt wurde. Bei allen weiteren Fragen, bei denen kein Abhängigkeitsvermerk vorhanden ist, erscheinen die Fragen immer, wenn bei der ersten Frage der Gruppe "neu" oder "vorhanden, aber verändert" ausgewählt wurde.

16.1 Objektzustand

Diese Frage bezieht sich darauf, ob bereits Daten zum zu erfassenden Objekt aus alten Erfassungen vorhanden sind. Um bereits vorhandene Daten einsehen zu können, wählen Sie erst einmal "vorhanden, aber verändert". Haben Sie diese Daten dann mit dem aktuellen Zustand abgeglichen, wählen Sie danach entsprechend entweder "vorhanden und komplett unverändert", oder passen Sie die vorhandenen Daten an.

Wählen Sie:

- neu: Wenn das Objekt komplett neu zu erfassen ist, sprich **nur** wenn das Objekt bei alten Erfassungen nicht erfasst wurde. Objekte, die zwar neu gebaut wurden, sich aber **immer noch am selben Ort befinden** zählen **nicht** als "neu", sondern als **"vorhanden, aber verändert"**!
- vorhanden und komplett unverändert: Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt, diese aber mit den aktuell vorzufindenden Daten **komplett übereinstimmen**
- vorhanden, aber verändert: Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt und diese **nicht mehr komplett** mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen, aber **auch** wenn das Objekt **am selben Ort komplett neu gebaut wurde**
- nicht mehr vorhanden: Wenn das zu erfassende Objekt überhaupt nicht mehr gefunden wird

16.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!

Diese Frage wird in der Erfassungs-App überhaupt nicht angezeigt und erscheint nur in der Web-Oberfläche. Falls für das zu erfassende Objekt bereits Daten aus einer früheren Erfassung vorhanden sind, enthält sie einen numerischen Wert der eine ID darstellt, die der internen Zuordnung des jeweiligen Objekts dient.

16.3 für Rollstuhlfahrer?

Geben Sie hier an, ob die Toilette auch für Rollstuhlfahrer zugänglich, bzw. geeignet ist und wenn ja, in welcher Form. Wählen Sie:

nein Wenn die vorhandene Toilette nicht für Rollstuhlfahrer zugänglich/geeignet ist (z.B. wenn eine Stufe von 4cm oder höher vorher überwunden werden muss, oder weil keine Kabine extra für Rollstuhlfahrer vorhanden ist)	
ja, stufenfrei, nur für Rollstuhlfahrer (ohne Schlüssel) Wenn die vorhandene Toilette stufenfrei erreichbar und zugänglich ist, ausschließlich von Rollstuhlfahrern genutzt werden darf, aber kein extra Schlüssel dafür benötigt wird (theoretisch also auch Personen ohne Einschränkungen die Toilette nutzen könnten)	
ja, stufenfrei, mit Euroschlüssel Wenn die vorhandene Toilette stufenfrei erreichbar und zugänglich ist, ausschließlich von Rollstuhlfahrern genutzt werden darf und ein Euroschlüssel benötigt wird, um in die Toilette zu gelangen. Ein Euroschlüssel ist ein europaweit einheitlicher Schlüssel, der explizit zum Aufschließen von Behindertentoiletten dient. Jede eingeschränkte Person mit einem Behindertenausweis kann einen solchen beantragen.	
ja, stufenfrei, lokalem Schlüssel Wenn die vorhandene Toilette stufenfrei erreichbar und zugänglich ist, ausschließlich von Rollstuhlfahrern genutzt werden darf und ein lokaler Schlüssel benötigt wird, um in die Toilette zu gelangen, der an einer Einrichtung in der Nähe abgeholt werden muss (z.B. ein Kiosk oder eine Tankstelle).	

ja, stufenfrei, für alle Reisenden Wenn die vorhandene Toilette mindestens jeweils eine Kabine für eingeschränkte und auch nicht-eingeschränkte Personen umfasst, wobei die Kabine für eingeschränkte Personen dennoch stufenfrei erreichbar ist und keine Schlüssel zum Zugang zu den Toiletten benötigt werden.	
--	--

16.4 Notizen zum lokalen Schlüssel

Erscheint abhängig von Frage 16.3 für Rollstuhlfahrer? (nur wenn die Toilette stufenfrei ist und es einen lokalen Schlüssel gibt)

Überprüfen Sie, wo der lokale Schlüssel für den Zugang zur Toilette abgeholt werden muss und beschreiben Sie dies hier kurz textuell, am besten auch per Wegbeschreibung. Sollten Sie keine entsprechende Stelle dafür ausfindig machen können, notieren Sie dies hier ebenfalls, sowie andere etwaige Besonderheiten im Bezug auf den lokalen Schlüssel.

16.5 Öffnungszeiten/Nutzungsbedingungen vorhanden?

Geben Sie hier an, ob irgendwo in der Nähe der Toilette oder an der Tür Öffnungszeiten und/oder Nutzungsbedingungen (wie z.B. etwaige Kosten) ausgeschrieben stehen. Wählen Sie:

beides Wenn Sie sowohl Öffnungszeiten als auch Nutzungsbedingungen vorfinden	
nur Öffnungszeiten Wenn Sie Öffnungszeiten, aber keine Nutzungsbedingungen vorfinden	
nur Nutzungsbedingungen Wenn Sie Nutzungsbedingungen, aber keine Öffnungszeiten vorfinden	
keins von beidem Wenn Sie weder Öffnungszeiten noch Nutzungsbedingungen vorfinden	

16.6 Öffnungszeiten / Nutzungsbed. Beschreibung

Erscheint abhängig von Frage 16.5 Öffnungszeiten/Nutzungsbedingungen vorhanden? (immer, außer wenn weder Öffnungszeiten noch Nutzungsbedingungen vorhanden sind)

Notieren Sie hier textuell die Öffnungszeiten der Toilette und falls vorhanden ebenfalls die Nutzungsbedingungen.

16.7 Foto Toilette Öffnungszeiten

Erscheint abhängig von Frage 16.5 Öffnungszeiten/Nutzungsbedingungen vorhanden? (wenn sowohl Öffnungszeiten als auch Nutzungsbedingungen, oder wenn nur Öffnungszeiten vorhanden sind)

Erstellen Sie hier eine **Nahaufnahme** von den Öffnungszeiten, sodass diese auf dem Foto **lesbar** sind.

16.8 Foto Toilette Nutzungsbedingungen

Erscheint abhängig von Frage 16.5 Öffnungszeiten/Nutzungsbedingungen vorhanden? (wenn sowohl Öffnungszeiten als auch Nutzungsbedingungen, oder wenn nur Nutzungsbedingungen vorhanden sind)

Erstellen Sie hier eine **Nahaufnahme** von den Nutzungsbedingungen, sodass diese auf dem Foto **lesbar** sind.

16.9 Foto Toilette Totale

Erstellen Sie ein Foto, auf dem die gesamte Toilettentür von außen zu sehen ist, **inkl. dem näheren Eingangsbereich**.

16.10 Foto Zugang Toilette 1

Erstellen Sie hier ein Foto von einem Zuweg zur Toilette, **von vor dem Toiletteneingang aus in Richtung Ankunftsweg**, auf dem der gesamte Weg zu sehen ist. Gibt es mehr als zwei verschiedene Zuwege zur Toilette, fotografieren Sie hier und in Frage 16.11 die zwei Zuwege, die Ihrer Ansicht nach **von den meisten Fahrgästen genutzt werden, um zur Toilette zu gelangen**.

16.11 Foto Zugang Toilette 2

Erstellen Sie hier ein Foto **von einem anderen Zuweg zur Toilette als in Frage 16.10, von vor dem Toiletteneingang aus in Richtung Ankunftsweg**, auf dem der gesamte Weg zu sehen ist. Gibt es nur einen Zuweg und Sie haben diesen bereits in Frage 16.10 erfasst, erstellen Sie hier ein **Dummy-Foto**.

Gruppe 17. Treppe, Stufe

Mit dieser Gruppe sind Treppen und Stufen aller Art gemeint, sowohl als Zuweg zur Haltestelle als auch ganz allgemein an der Haltestelle, oder einem Haltesteig. Sowohl Treppen mit mehreren Stufen als auch einzelne Stufen (**ab einer Höhenänderung von 3,0cm**) zählen zu dieser Gruppe.

Auch der Wechsel von einer Straße oder einem Weg (nahe der Haltestelle, bzw. als Zugang zu dieser) über eine Bordsteinkante, die mind. 3,0cm hoch ist, zählt in diesem Sinn als Stufe/Treppe und **muss ebenfalls erfasst werden**.

Beachten Sie das alle Stufen/Höhenunterschiede, die mind. 4cm hoch sind, als Treppen gelten und damit auch als solche erfasst werden müssen.

Die erste Frage erscheint, wenn bei Frage 1.1 Objektart "Treppe, Stufe" ausgewählt wurde. Bei allen weiteren Fragen, bei denen kein Abhängigkeitsvermerk vorhanden ist, erscheinen die Fragen immer, wenn bei der ersten Frage der Gruppe "neu" oder "vorhanden, aber verändert" ausgewählt wurde.

17.1 Objektzustand

Diese Frage bezieht sich darauf, ob bereits Daten zum zu erfassenden Objekt aus alten Erfassungen vorhanden sind. Um bereits vorhandene Daten einsehen zu können, wählen Sie erst einmal „vorhanden, aber verändert“. Haben Sie diese Daten dann mit dem aktuellen Zustand abgeglichen, wählen Sie danach entsprechend „vorhanden und komplett unverändert“, oder passen Sie die vorhandenen Daten an.

Wählen Sie:

- | | |
|---------------------------------------|--|
| - neu: | Wenn das Objekt komplett neu zu erfassen ist |
| - vorhanden und komplett unverändert: | Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt, diese aber mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen |
| - vorhanden, aber verändert: | Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt und diese nicht mehr komplett mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen |
| - nicht mehr vorhanden: | Wenn das zu erfassende Objekt überhaupt nicht mehr gefunden wird |

17.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!

Diese Frage wird in der Erfassungs-App überhaupt nicht angezeigt und erscheint nur in der Web-Oberfläche. Falls für das zu erfassende Objekt bereits Daten aus einer früheren Erfassung vorhanden sind, enthält sie einen numerischen Wert der eine ID darstellt, die der internen Zuordnung des jeweiligen Objekts dient.

17.3 Anzahl Stufen

Geben Sie hier die Anzahl der Stufen der Treppe, bzw. bei einer Stufe **1** an.

17.4 Stufenhöhe in cm

Geben Sie hier die Stufenhöhe, bei einer Treppe von einer einzelnen Stufe, **in Zentimetern** an (im Normalfall sollte die Stufenhöhe bei einer Treppe gleich sein).

17.5 Beschreibung Verbindung Bereiche

Beschreiben Sie hier textuell (fahrgasttauglich) kurz welche Bereiche durch die Treppe/Stufe verbunden werden, z.B. "Von Gleis 1 zu Unterführung".

17.6 Foto Treppe

Erstellen Sie hier ein Foto von der gesamten Treppe, sodass sowohl ein kurzer Bereich vor dem **Treppenaufgang** als auch das Ende der Treppe zu sehen sind.

17.7 , 17.9 & 17.11 Handlauf links?, Handlauf rechts? & Handlauf mittig?

Geben Sie in jeder dieser Fragen an, ob es einen Handlauf an der entsprechenden Stelle der Treppe **von unten aus gesehen** gibt, also **am linken Rand der Treppe, in der Mitte der Treppe und am rechten Rand der Treppe**.

17.8 , 17.10 & 17.12 Zielangabe für Blinde?

Erscheinen jeweils abhängig von den Fragen 17.7 , 17.9 & 17.11 Handlauf links?, Handlauf rechts? & Handlauf mittig?, , 17.9 & 17.11 Handlauf links?, Handlauf rechts? & Handlauf mittig? und , 17.9 & 17.11 Handlauf links?, Handlauf rechts? & Handlauf mittig? (falls ja)

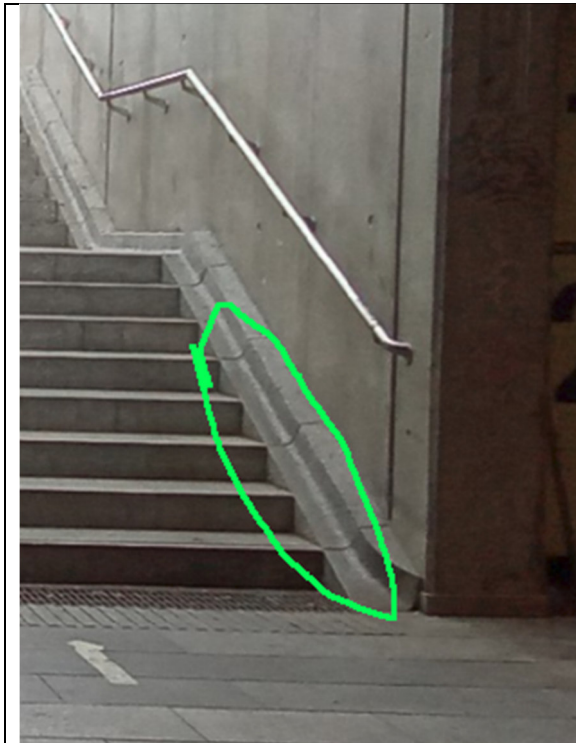
Diese Fragen erscheinen, wenn Sie bei den jeweiligen vorherigen Fragen (17.7, 17.9 & 17.11) zu den vorhandenen Handläufen "Ja" angegeben haben, sind aber alle identisch.

Geben Sie hier an, ob es eine Zielangabe für blinde Fahrgäste auf dem Handlauf gibt, der in der jeweiligen Frage abgefragt wird, an die diese Frage hier gekoppelt ist.

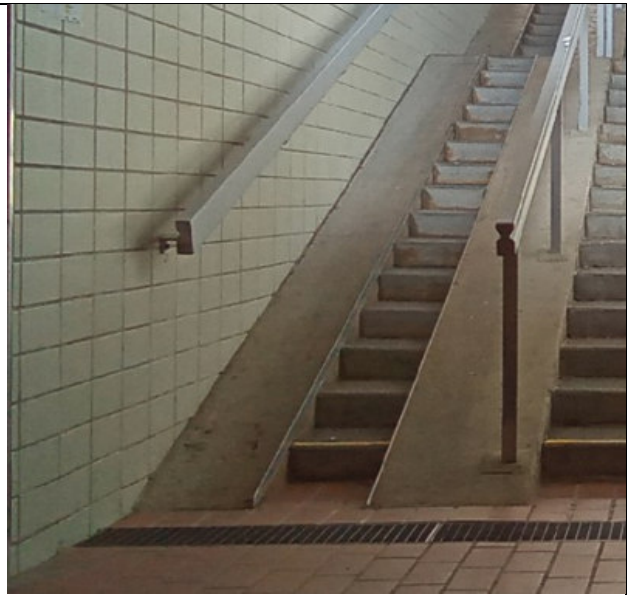


17.13 Schieberille für Fahrräder vorhanden?

Geben Sie hier an, ob es auf der zu erfassenden Treppe eine Schieberille für Fahrräder gibt.



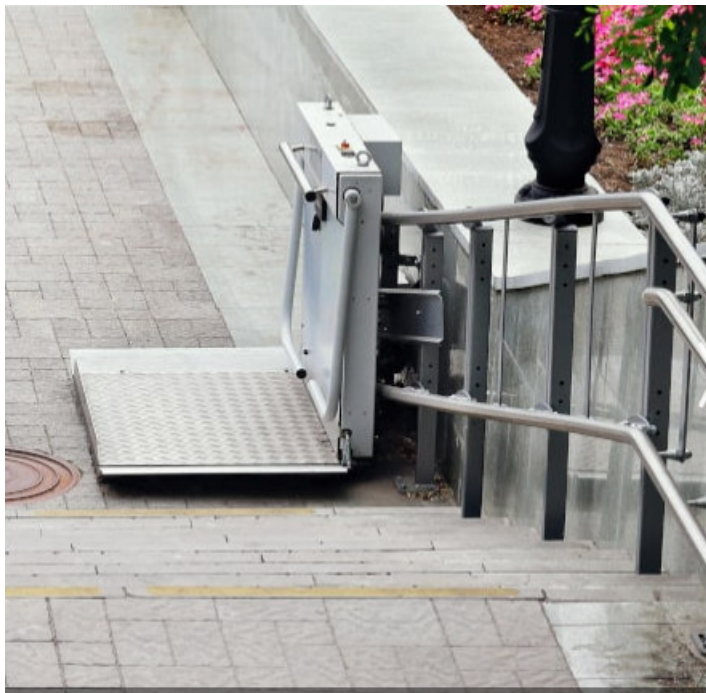
Im linken Bild wird eine explizite bauliche Radrille gezeigt.



Im rechten Bild ist eine Aufstiegshilfe für Kinderwagen zu sehen, die aber auch für Radfahrer als Radhilfe verwendet werden kann und ebenfalls als Schieberille gilt.

17.14 Treppenlift vorhanden?

Geben Sie hier an, ob ein Treppenlift für Rollstuhlfahrende (s. Bild) an der Treppe vorhanden ist.



17.15 Treppenlift Stellfläche Länge in cm

Erscheint abhängig von Frage 17.14 Treppenlift vorhanden? (falls ja)

Messen Sie die Länge der Stellfläche (entlang der Fahrtrichtung) des Treppenlifts und geben Sie sie hier **in Zentimetern** an.

17.16 Treppenlift Stellfläche Breite in cm

Erscheint abhängig von Frage 17.14 Treppenlift vorhanden? (falls ja)

Messen Sie die Breite der Stellfläche (von der Vorrichtung am Geländer bis zum äußeren Rand) des Treppenlifts und geben Sie sie hier **in Zentimetern** an.

17.17 Treppenlift Tragfähigkeit in kg

Erscheint abhängig von Frage 17.14 Treppenlift vorhanden? (falls ja)

Geben Sie hier die maximale Tragfähigkeit des Treppenlifts **in Kilogramm** an. Sollte keine Tragfähigkeit angegeben sein, geben Sie hier den Dummy-Wert **999** an.

17.18 Foto Treppenlift

Erscheint abhängig von Frage 17.14 Treppenlift vorhanden? (falls ja)

Erstellen Sie hier ein Foto, auf dem der gesamte Treppenlift zu sehen ist.

17.19 Foto Zuwege unten in Richtung 1

Erstellen Sie ein Foto von einem beliebigen Zuweg zur Treppe **von vor dem Treppenaufgang aus in Ankunftsrichtung**. Hier soll der **gesamte Zuweg** zu sehen sein.

17.20 Foto Zuwege unten in Richtung 2

Erstellen Sie ein Foto vom/von einem anderen Zuweg zur Treppe als in Frage 17.19 **von vor dem Treppenaufgang aus in Ankunftsrichtung**. Hier soll der **gesamte Zuweg** zu sehen sein.

17.21 Foto Zuwege oben in Richtung 1

Erstellen Sie ein Foto von einem beliebigen Zuweg zur Treppe **von vor dem Treppenabgang aus in Ankunftsrichtung**. Hier soll der **gesamte Zuweg** zu sehen sein.

17.22 Foto Zuwege oben in Richtung 2

Erstellen Sie ein Foto vom/von einem anderen Zuweg zur Treppe als in Frage 17.21 **von vor dem Treppenaufgang aus in Ankunftsrichtung**. Hier soll der **gesamte Zuweg** zu sehen sein.

Gruppe 18. Verkaufsstelle

Mit dieser Gruppe sind Anlaufstellen an der Haltestelle gemeint, an denen Fahrgäste sowohl Fahrgastinformationen einholen, aber im Gegensatz zu Informationsstellen (s. Gruppe 9. "Informationsstelle") **auch** Zug- und Bustickets kaufen können.

Dazu zählen neben mit Personal besetzten Verkaufsstellen auch Video-Reisezentren als Verkaufsstellen und sind somit auch mit dieser Objektart zu erfassen.



Die erste Frage erscheint, wenn bei Frage 1.1 Objektart "Verkaufsstelle" ausgewählt wurde. Bei allen weiteren Fragen, bei denen kein Abhängigkeitsvermerk vorhanden ist, erscheinen die Fragen immer, wenn bei der ersten Frage der Gruppe "neu" oder "vorhanden, aber verändert" ausgewählt wurde.

18.1 Objektzustand

Diese Frage bezieht sich darauf, ob bereits Daten zum zu erfassenden Objekt aus alten Erfassungen vorhanden sind. Um bereits vorhandene Daten einsehen zu können, wählen Sie erst einmal „vorhanden, aber verändert“. Haben Sie diese Daten dann mit dem aktuellen Zustand abgeglichen, wählen Sie danach entsprechend „vorhanden und komplett unverändert“, oder passen Sie die vorhandenen Daten an.

Wählen Sie:

- | | |
|---------------------------------------|--|
| - neu: | Wenn das Objekt komplett neu zu erfassen ist |
| - vorhanden und komplett unverändert: | Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt, diese aber mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen |
| - vorhanden, aber verändert: | Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt und diese nicht mehr komplett mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen |
| - nicht mehr vorhanden: | Wenn das zu erfassende Objekt überhaupt nicht mehr gefunden wird |

18.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!

Diese Frage wird in der Erfassungs-App überhaupt nicht angezeigt und erscheint nur in der Web-Oberfläche. Falls für das zu erfassende Objekt bereits Daten aus einer früheren Erfassung vorhanden sind, enthält sie einen numerischen Wert der eine ID darstellt, die der internen Zuordnung des jeweiligen Objekts dient.

18.3 Verkaufsstellenart

Geben Sie hier eine einfache Bezeichnung der Verkaufsstelle in Textform an, z.B. "DB-Reisezentrum".

18.4 stufenfrei erreichbar?

Geben Sie hier an, ob die Verkaufsstelle zugänglich ist, ohne dass eine Stufe überwunden werden muss. Eine Stufe gilt als solche, wenn Sie eine Erhöhung von **mehr als 3,0cm** darstellt.

18.5 Foto Fahrkartenverkaufsstelle

Erstellen Sie hier ein Foto frontal, auf dem die gesamte Verkaufsstelle, inkl. näherer Umgebung zu sehen ist.

18.6 Foto Öffnungszeiten

Erstellen Sie hier eine **Nahaufnahme** von den Öffnungszeiten der Verkaufsstelle.

18.7 Foto Eingang zu Verkaufsstelle

Erstellen Sie hier ein Foto von der Tür und dem vorderen Eingangsbereich der Verkaufsstelle.

18.8 Foto Weg zur Verkaufsstelle

Erstellen Sie hier ein Foto vom hauptsächlichen Zuweg zur Verkaufsstelle - bei mehreren Zuwegen also von dem Weg, **der von den meisten Fahrgästen genutzt wird, um zur Verkaufsstelle zu gelangen** – von vor der Informationsstelle **in Richtung des Ankunftsweges**.

Gruppe 19. Weg, Unterführung, Überführung

Mit dieser Gruppe sind alle Wege, Unter-, sowie Überführungen gemeint, die als Zugänge zur Haltestelle dienen.

Die erste Frage erscheint, wenn bei Frage 1.1 Objektart "Weg, Unterführung, Überführung" ausgewählt wurde. Bei allen weiteren Fragen, bei denen kein Abhängigkeitsvermerk vorhanden ist, erscheinen die Fragen immer, wenn bei der ersten Frage der Gruppe "neu" oder "vorhanden, aber verändert" ausgewählt wurde.

19.1 Objektzustand

Diese Frage bezieht sich darauf, ob bereits Daten zum zu erfassenden Objekt aus alten Erfassungen vorhanden sind. Um bereits vorhandene Daten einsehen zu können, wählen Sie erst einmal „vorhanden, aber verändert“. Haben Sie diese Daten dann mit dem aktuellen Zustand abgeglichen, wählen Sie danach entsprechend „vorhanden und komplett unverändert“, oder passen Sie die vorhandenen Daten an.

Wählen Sie:

- | | |
|---------------------------------------|--|
| - neu: | Wenn das Objekt komplett neu zu erfassen ist |
| - vorhanden und komplett unverändert: | Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt, diese aber mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen |
| - vorhanden, aber verändert: | Wenn es bereits Daten zum zu erfassenden Objekt gibt und diese nicht mehr komplett mit den aktuell vorzufindenden Daten übereinstimmen |
| - nicht mehr vorhanden: | Wenn das zu erfassende Objekt überhaupt nicht mehr gefunden wird |

19.2 interne ID (Objekt) – nicht ändern!!!

Diese Frage wird in der Erfassungs-App überhaupt nicht angezeigt und erscheint nur in der Web-Oberfläche. Falls für das zu erfassende Objekt bereits Daten aus einer früheren Erfassung vorhanden sind, enthält sie einen numerischen Wert der eine ID darstellt, die der internen Zuordnung des jeweiligen Objekts dient.

19.3 Wegart

Geben Sie hier an, ob es sich bei dem Weg um einen gewöhnlichen Weg, eine Unterführung, oder eine Überführung bzw. Brücke handelt.

19.4 beleuchtet?

Geben Sie hier an, ob extra für den zu erfassenden Weg eine Lampe vorhanden ist.

19.5 Länge in m

Messen Sie die Länge des Weges je nachdem wo der Weg sich befindet, entweder

- vom Ende des öffentlichen Wegenetzes
- oder
- vom Ende eines angrenzenden anderen Objekts (Rampe, Treppe, Bahnsteig etc.)

bis zum Beginn eines angrenzenden anderen Objekts und geben Sie sie **in Metern** an.

19.6 geringste Breite in cm

Messen Sie die geringste Breite des Weges und geben Sie sie hier **in Zentimetern** an.

19.7 überdacht?

Geben Sie hier an, ob der Weg überdacht ist und falls ja, wie hoch sich die Überdachung **über dem Boden** befindet. Wählen Sie:

nicht überdacht	Wenn der Weg nicht überdacht ist.
überdacht, mind. 250cm hoch	Wenn der Weg überdacht ist und sich die Überdachung mindestens 250cm über dem Boden befindet.
überdacht, niedriger als 250cm	Wenn der Weg überdacht ist und sich die Überdachung weniger als 250cm über dem Boden befindet.

19.8 geringste Höhe in cm

Erscheint abhängig von Frage 19.7 überdacht? (wenn der Weg überdacht, die Überdachung aber niedriger als 250cm ist)

Geben Sie hier an wie groß der geringste Abstand zwischen Boden und Überdachung ist, **in Zentimetern**.

19.9 Längsneigung in Prozent

Geben Sie hier die **größte Neigung** des Weges entlang des Wegverlaufs **in Prozent** und **mit einer Nachkommastelle** an. Wenn Sie keine Stelle ausmachen können, an der die Neigung am größten ist, messen Sie im Zweifelsfall an mehreren Stellen und geben Sie den **höchsten** Wert an.

19.10 Querneigung in Prozent

Geben Sie hier die **größte Neigung** des Weges quer zum Wegverlauf **in Prozent** und **mit einer Nachkommastelle** an. Wenn Sie keine Stelle ausmachen können, an der die Neigung am größten ist, messen Sie im Zweifelsfall an mehreren Stellen und geben Sie den **höchsten** Wert an.

19.11 Beschreibung Verbindung Bereiche

Beschreiben Sie hier textuell (fahrgasttauglich) kurz welche Bereiche durch den Weg verbunden werden, z.B. "Von Steig A zu Steig B".

19.12 Foto Weg

Erstellen Sie hier ein Foto vom gesamten zu erfassenden Weg.

19.13 Foto von Weg in eine Richtung

Erstellen Sie ein Foto von einem Ende des Weges aus **in Ankunftsrichtung zu diesem Ende**. Auf dem Foto soll nicht der Weg selbst zu sehen sein, sondern vielmehr der Weg zum aktuell zu erfassenden Weg. Dies kann durchaus andere Objekte einschließen, wie z.B. eine Treppe die zu einer Überführung heraufführt.

19.14 Foto von Weg in andere Richtung

Erstellen Sie ein Foto **vom anderen Ende des Weges aus als in Frage 19.13 in Ankunftsrichtung zu diesem Ende**. Auf dem Foto soll nicht der Weg selbst zu sehen sein, sondern vielmehr der Weg zum aktuell zu erfassenden Weg. Dies kann durchaus andere Objekte einschließen, wie z.B. eine Treppe die zu einer Überführung heraufführt.

Gruppe 20. Notiz

In dieser Gruppe können Sie zusätzliche Anmerkungen über potenzielle Besonderheiten zu jeder beliebigen Gruppe gehörend hinzufügen.

*Die ersten **drei** Fragen erscheinen, wenn bei Frage 1.1 Objektart "Notiz" ausgewählt wurde.*

20.1 Zu welcher Objektart?

Geben Sie hier an zu welcher Objektart die Notiz gehört, also z.B. "Haltesteig" oder "Bike+Ride".

20.2 Notizinhalt

Beschreiben Sie hier Ihre Anmerkung zum entsprechenden Objekt. Geben Sie dabei auf jeden Fall mit an, **welches Objekt genau** gemeint ist.

Beispiele:

"Steig A: Vitrienen für Aushangfahrpläne sind vorhanden, aber leer"

"Bike+Ride Nord: Aktuell sind zwei Anlehnbügel beschädigt und können nicht genutzt werden"

20.3 Notiz-Bilder?

Geben Sie hier an, ob Sie Bilder zur Notiz hinzufügen möchten. Das ist oftmals sehr hilfreich, aber nicht zwingend notwendig. Wählen Sie entweder nein, oder die gewünschte Anzahl Fotos, die Sie hinzufügen möchten.

20.4 – 20.6 Notiz-Bild 1-3

Erscheinen abhängig von Frage 20.3 Notiz-Bilder? (je nachdem wie viele Fotos ausgewählt wurden)

Erstellen Sie hier jeweils ein Bild, das Ihre Notiz ergänzen soll.